

Bezugspreis

In der Hauptexpedition oder den in Stadt...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr...

Redaction und Expedition:

Johannisgasse 8. Die Expedition ist wochentags ununterbrochen...

Filialen:

Hilfstr. 30. C. Krumm. Universitätsstr. 3 (Baumhaus). Louis Hofbe. Rathenowstr. 14, part. und Königsplatz 7.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Anzeigenpreis

Die 6spaltige Petitzeile 20 Bg. Neclamen unter dem Redaktionsbrett...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbefreiung...

Annahmefrist für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Sonntag 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Sonntags 4 Uhr.

Druck und Verlag von G. Holz in Leipzig.

№ 153.

Sonntag den 25. März 1900.

94. Jahrgang.

Im Interesse rechtzeitiger und vollständiger Lieferung des Leipziger Tageblattes...

die Hauptexpedition: Johannisgasse 8, die Filialen: Rathenowstraße 14, Königsplatz 7 und Universitätsstraße 3,

sowie nachfolgende Ausgabestellen:

- Arndtstraße 35 Herr E. O. Kittel, Colonialwaarenhandlung, Beethovenstraße 1 Herr Theod. Peter, Colonialwaarenhandlung...

- Ranftische Gasse 6 Herr Friedr. Fischer, Colonialwaarenhandlung, Ranstädter Steinweg 1 Herr O. Engelmann, Colonialwaarenhandlung...

Aus der Woche.

Da wir im Reich und in den Bundesstaaten das parlamentarische Regierungssystem nicht haben...

Uelade: Wir haben keine Parteien mehr, mit denen die Regierung hülftig ist...

Wie ist doch mit dieser Reichstage, der — wer will es leugnen? — sehr erhebliche Opfer bringen soll...

Setzung ferngehalten. Die Regierung hat sich aber von allen ersten Anstrengungen...

So ist man in eine Krise hineingeraten, die geradezu gütig genannt werden kann...

Die „Rein. Volkstg.“ giebt sich, wie aus einem Telegramm im vorgestrigen Morgenblatt hervorgeht...

Politische Machtpolitik und Kriegsmarine.

Es beschäftigt sich, daß die Budgetcommission in der nächsten Woche noch vor der Vertagung des Reichstages...

Belastlich liegen diese Gründe in erster Linie auf dem Gebiete der auswärtigen Politik...

Zwischen und somit politische und wirtschaftliche Interessen, in die Weltpolitik thätig eingegriffen...

kleinen Flotte unsere Küsten einer Blockade unterwirft...

An die Stelle der Bestandteile, die nach vor Kurzem fast allein die europäischen Staatsmänner beschickten...

Werden wir somit erst durch eine starke Flotte ein begehrendes Verdict, so müssen wir andererseits...

Wie die starke deutsche Flotte Europa seit einem Menschenalter vor dem Kriege bewahrt hat...

Der Krieg in Südafrika.

Die Aufmerksamkeit wird jetzt in erhöhtem Maße auf die zerstreuten Boerencorps...

hauptsächlich im Süden von Bloemfontein, gefestigt. Sie sind durch das rasche Eindringen der Roberts'schen Armee...

Wafers, 23. März. (Reuter's Bureau.) Während der letzten 48 Stunden hielten Besatzungen der britischen Truppen...

Die Engländer und Boeren sind eben ausgebildet... Ueber hundert Freibrigaden aus dem Kwa...

London, 24. März. (Telegramm.) „Kaiserliche Boeren“... berichtet aus Springfontein unter dem 23. März: Nach hier...

Jetzt weiß man, daß General Brabant, nicht Gatacre... der mit Divisier bei Almoal North gekämpft hat...

Die Aufständischen... wirklich der Bahnlinie der Karimberley machen den Eng...

Die Interessentengerichte... kommen nicht zur Ruhe und erhalten neue Nahrung durch...

Die Aufständischen... London, 24. März. (Telegramm.) Der Befehl der Sü...

Die Aufständischen... bekanntlich daß die französische Regierung ebenso wie die...

Die Aufständischen... In der Südafrikan. Zeitung lesen wir: „Mit dem Eint...

Die Aufständischen... im Großen wie im Kleinen. Sein Land in Afrika bietet...

Die Aufständischen... Zwei interessante Privatbriefe... des aus Oberderwitz stammenden Herrn Ernst...

Die Aufständischen... Die Fehler in der Kriegführung der Boeren... In seiner weiteren Kritik über das Verhalten der Boeren...

Die Aufständischen... Die Fehler in der Kriegführung der Boeren... zu seiner weiteren Kritik über das Verhalten der Boeren...

Die Aufständischen... Die Fehler in der Kriegführung der Boeren... zu seiner weiteren Kritik über das Verhalten der Boeren...

Die Aufständischen... Die Fehler in der Kriegführung der Boeren... zu seiner weiteren Kritik über das Verhalten der Boeren...

Die Aufständischen... Die Fehler in der Kriegführung der Boeren... zu seiner weiteren Kritik über das Verhalten der Boeren...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

Der zweite Brief schildert die Wiedereroberung des... Spionstopp durch die Boeren und hat folgenden Wortlaut...

F. A. Schütz Königl. Hofmüllfabrik Ausstellungshaus vollständiger Wohnungseinrichtungen Grünsächsische Str. 10.

Badeöfen mit und ohne Zimmerheizung, für Gas und Kohlenheizung. Klosets und Badeneinrichtungen, Springbrunnen-Figuren u. Aufsätze.

Frauen-Schönheit ist ein kostbares Gut Alabaster-Cremes verleihen die Teint mehr wie andere Mittel. wunderbarstes alabasterähnliches Aussehen.

Leipzig 1897: Kgl. Sächs. Staats-Medaille, höchste Auszeichnung. In der Selbsthydrantfabrikation nur einmalig verliehen. Carl Kästner, Leipzig.

Karl Schröder & Co., Schlossgasse No. 11. Grösste Ausstellung von Beleuchtungs-Gegenständen, Gasschlosserei, Gas-Koch- und Heizapparate.

Das solideste Fahrrad ist „Wanderer“. Verkaufsstelle: Franz Seiffert, Leipzig, Marktstrasse 1.

Geldschränke von Branne & Roth, Eidenstrasse 37, preisgekrönt, nur streng solid. Lager, auch von Cassotto.

Prüfen Sie die renommierten Dürkopp-Fahrräder es gibt kein besseres Fabrikat. Generalvertreter: Fahrradklarer, Elisenstr. 12/14.

PATENTE etc. schnell gut Patentbüro. SACK-LEIPZIG. Gr. Tuchhalle, Brühl 2.

Schützen-F. Bataille, Schützenstr. 1. Herren-, Damen- und Theater-Friseur, altrenommiertes Atelier.

TORIL Fleisch-Extract übertrifft trotz billigeren Preises an Nährkraft und Wohlgeschmack die Lieblichen Extrakte.

Volle Garantie für ein zuverlässiges, feinschmeckendes Getränk bieten die renommierten Gebrannten Kaffees der Firma A. Kuntz & Co.

Julius Blüthner Kaiserl. und Königl. Hofpianosortefabrik Eingang Weststrasse 59.

Patente, Gebrauchs-Muster- u. Markenschutz aller Länder schnell und sorgfältig. Patentbureau M. Spreer & Co. Leipzig.

Sanatogen höchstwertiges Nahrungsmittel namentlich für die Herden. BAUER & CO. BERLIN S.O. 16.

Pedol Pflege Deine Füsse mit Pedol Fine. Das unheil, Beste bei Schwerefüßen.

Gefangbücher, Confraternitäten- u. Ober-Karten, Chertex, Oberhaken, 8. Düren u. Gartonow-Wescheit, zu bill. Preisen.

„Domasch's Permanenz“ solidestes Fahrrad. Permanenz-Fahrradwerke Ernst Domasch & Co., Dresden.

Aner-Gasglühlicht Multiplex-Gasfernzündler F. W. Dannhäuser, Hessestr. 12.

Gift bezeichnet Dr. Sonderger den Bohnen-Kaffee! Ein gesunder und wohlschmeckender Ersatz dafür ist der patentierte Kathroiser's Malakaffee.

Neues Theater.

Samstag, den 25. März 1900.
Anfang 7 Uhr.
(80. Abonnement-Vorstellung, 4. Serie, braun.)
Neu einstudiert:
Rigoletto.
Oper in 4 Acten nach dem Italienischen des F. R. Hale...

Spanisches Ballet-Divertissement.

arrangiert vom Balletmeister J. Colindri.
a. Estudiantina, geleitet von den Damen des Corps de Ballet.
b. La Berceuse, angeführt von Fr. Deub, Herrn Strigel, sowie...

Altes Theater.

Samstag, den 25. März 1900.
Anfang 7 Uhr.
Zum ersten Male wiederholt:
Schluck und Jan.
Vollspiel in 5 Acten von Herbert Hauptmann.

Oper.

Am Freitag, den 24. März, 8 Uhr.
Nach dem 2. Act findet eine längere Pause statt.
Kantate: Die Geisha.

Carola-Theater.

Samstag, den 25. März 1900.
Anfang 7 Uhr.
Die Geisha.
oder: Eine japanische Theater-Geschichte.

Wöchentliche Preise.

Eintritt 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/10 Uhr.
Billet-Verkauf an der Tages-Casse des Carola-Theaters
(Sophieustr. 10) von 11-1 Uhr, sowie an der Tages-Casse des...

Battenberg-Theater.

Orte Sonntag, Abends 8 Uhr, zum 15. Male:
Die Löwenbraut.
Schwank in 4 Acten von Gab. Schiller-Brosch.

Albert-Theater

Hôtel Stadt Nürnberg, Straße 10.
Volksvorstellung.
Theater der Modernen.
Montag, den 26. März: Einsame Menschen.
Dienstag, den 27. März: Einsame Menschen.

Kunstmöbel-Fabrik
Specialgeschäft
für Ausstattung
einfacher und feiner Wohnräume.
Robert Schumann
Decorations-Atelier
Permanente Ausstellung
ca. 50 Musterzimmer
für Wohnräume aller Art.

Kunst-Salon Mittentzwey-Windsch.
Neu ausgestellt:
„Peter Mörk Moensted“, Kopenhagen.
Landschaften.
Diese reizenden Waldlandschaften eignen sich ganz besonders zum Zimmer-
schmuck. Die Collection bleibt nur kurze Zeit ausgestellt.

Mein Geschäftslocal befindet sich von jetzt ab
Denkmarkt 7.
Hugo Rust,
Koffer- und Taschen-Fabrik.

Teppiche,
durch große Abfälle mit den
renommierten Gebrüden
wirklich vortheilhaft.
Sopha-Bezüge.
Größe Auswahl in
Moquette-Plüsch,
Kameelfäusen,
Einfarbigen Plüsch,
Wetter von 3 A an.
Gewebte Plüsch,
Phantasiestoffe,
Einfarbige Rippe,
Crêpe u. Damaste,
Reife von 3-6 Mtr.
und ältere Muster
besonders billig.
Schäfer & Thomas,
Brühl 45.
Man sieht genau auf
unsere Firma.

Tapeten
Linoleum
Restbestände und ältere Muster
mit bedeutender Preisermässigung.
Wilhelm Röper
Goethestrasse 1, Augustusplatz.

Tapeten. Meissner & Döhle
Schlossgasse 5. — Markgrafenstr. 2.
Linoleum.
Alle Neuheiten beider Artikel in
größter Auswahl und äusserst billig.
Muster auf Wunsch sofort!
Inventur-Ausverkauf
Älterer Bestände zu
bedeutend herabgesetzten Preisen.

Oskar Norroschewitz
Möbelfabrik
Decorations- und Tapezierer-Werkstatt, Bildhauerei
4-6 Färberstrasse Leipzig Färberstrasse 4-6
empfiehlt sich zur Ausführung
einzelner Möbel, Zimmer- und ganzer Hauseinrichtungen.
Stoffe, Teppiche, Tapeten, Gardinen, Kronleuchter.
Eigenes Zeichneratelier.
Kosten-Anschläge und Entwürfe jederzeit. Erste Empfehlungen.

AUER
WICHSE
SEIFEN-PULVER
SEIFE
AUF-WANN

Küchen-Einrichtungen
für
einfach bürgerl. Haushalt circa 200 Mt.
gut 450
herrschaftlichen 1000
liefert in bekannter guter Ausführung
Otto Oehlmann,
Dorotheenstr. Nr. 1, Gde Rathhausring.
(Kataloge gratis).

Carl Winkelmann.
Fernsprech-Verbindung No. 591.
Petersstr. 27 — Drei Rosen — Petersstr. 27.
Parterre und I. Etage.
Tapeten, Linoleum.
Reste und ältere Sachen ganz besonders billig.

LEIPZIGER KUNSTVEREIN
FRUEHJAHR-AUSSTELLUNG
von Gemälden moderner Meister
P. Baum — A. Böcklin — K. Bantzer — M. Fiedler
L. von Hofmann — G. Kuehl — W. Leistikow
H. Olde — O. Modersohn — W. Ritter — R. Sterl
H. Thoma — M. Stremel — F. Stuck.

Permanente Ausstellung compl. Betten, I. Etage.
Specialität:
Eiserne Bettstellen
für Erwachsene und Kinder.
Matratzen, Bettwäsche, Vorhänge etc.
in verschiedener Ausführung.
G. A. Jaenisch,
Petersstrasse 4.
Niederlage v. Steiner's Reformbetten, Decken etc.

SEEBÖHM & DIECKSTAHL LD
Dänemora-Stahl-Wecke
Sheffield, England.
Filialen
LEIPZIG u. MANNHEIM
Dienom vom Lager
Dänemora-Gussstahl für jeden Zweck
Stahlbleche, Stahlstränge, Wellen etc. etc.

Gardinen-Einrichtungen zum
Verkauf, für jed. Preiserh.
sowie Gardin-Rollläden, -Stellen,
-Blende u. -Stäbe etc. etc. empfiehlt
billig Fr. Ed. Schneider,
Leipzig, Gaitzstr. Nr. 4.



# J. G. Irmeler,

Gegründet 1818. Patentamtlich geschützte Irmeler-Repetitions-Mechanik.

Schon nächste Woche un widerruflich Ziehung Geraer Geld-Lotterie. 5 Haupttreffer **50,000 Mark.** 10 x 1000—10000 Mark. 10 x 500—5000 Mark. 10 x 300—3000 Mark. Insgesamt 5815 Goldgewinne. Ganzes Originalloos nur 3 Mark. 11 Loose für 30 Mark. Porto und Listen 30 Pfg. extra. Bestellungen auf Loose richte ich mir umgehend. A. Kugelmann, Hauptagentur, Gera (Reuss). Loose à 3 Mark sind in Leipzig zu haben in allen Lotteriegeschäften und in den durch Placate kenntlichen Verkaufsstellen.

**Letzter Tag**  
**Gemälde-Verkaufsausstellung,**  
**Reichsstrasse 16, part.**  
 Wegen Aufgabe meiner Ausstellungs-Tourneen werden alle Gemälde zu den billigsten Preisen ausverkauft.  
 Während des Einpackens werden die Gemälde noch zu den **allerbilligsten Preisen verkauft.**

Täglich bei freiem Entrée geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.  
 Sonntags 11—2 Uhr geöffnet. Katalog gratis.

**Anton Stöckl,**

Kunstbildner,  
 Karlsbad — Wien.

**Ausstellung**

**Modellhüten.**

Reichhaltigste Auswahl  
 in einfacher bis elegantester Ausführung.

**Pauline Kuntzel,** Thomasring 1. L.  
 vis-à-vis der Thomaskirche.

**Standard Desks**

(amerikan. Rolljalousie- u. Flachpulte)

sind die elegantesten und praktischsten Schreibtische, vereinigen Schreibtisch und Registratur, bilden eine Zierde für jedes Bureau und Herrenzimmer.

**Glogowski & Co**

Leipzig, Augustusplatz 1

**Damen-Wäsche,**

Nacht- und Tagelanden, Beinsücker, Nachjassen und Unterhosen mit Eisereisen, Tangentien und Spitzen.

**Röcke**

mit Spitzen und Eisereisen, Anstandröcke in Flanel, Vique und Stoffen vom Vintodler bis zum Segensstein in bester Ausführung.

**Pauline Gruner,**

Reichsstr. Leipzig. Reichsstr.



**Wiener Corset-Magazin**

Bernhardine Lüttge,

42. Petersstraße 42.

Corsets und Damen-Bedarfs-Artikel.

Lager in Wiener, Pariser u. Brüsseler Façons.

Specialität: Corsets für starke Damen.

Reform- und Gesundheits-Corsets.



**Carl Köckert,**

Dessau,

empfiehlt seine bewährtesten feuer-, fall- und diebstahlsicheren

**Geldschränke**

mit Stahlpanzer und unzerstörbaren Schlössern. Bank-Einrichtungen, Feuer- u. Gewölbe-Schlösser, Kassen-Einrichtungen u. Tresorverchlüsse. — Auslage, Rohmaterial, Projekte. Inbetrieb — Günstigste Lage, Resonanz-Gelände.

Hof-Pianoforte-Fabrik, Leipzig, Turnerstr. 4, Leplaystr. 10a.

Lieferant Königlich Sächsischer, Königlich Preussischer etc. Seminare und Conservatorien.

**Flügel, Pianinos.**

Prämiiert u. A. mit der

Kleinen Goldenen Königl. Sächs. Staats-Medaille,  
 Grossen Goldenen Königl. Sächs. Staats-Medaille,

Grossen Goldenen Medaille der Stadt Leipzig, dem höchsten Ehrenpreise.  
 „für hervorragende und gediegene Leistung im Clavierbau“, Leipzig 1897.

Für den Umzug und Neueinrichtung empfehle zu

• vortheilhaften Preisen •

**Gardinen u. Stores, Ditragen,**

**Teppiche,**

**Läuferstoffe, Linoleum,**

**Portièren,**

**Fisch- u. Divandecken.**

**G. H. Schrödter,**

Neumarkt 31 u. 33, Ecke Magazingasse.

**Tapeten und Linoleum**  
 in grösster Auswahl

**Conrad & Consmüller**

Markt No. 13 (neben dem Bismarckhaus).

**Fabelhaft billig und doch von vorzüglicher Qualität,**

**für Jedermann höchst praktisch**

bei durchaus gelingener Ausführung zu billiger noch nicht dagewesenen, **billigem Preise.**

**stets schreibbereit, kein Eintrocknen der Tinte, kein Rosten,**

**kein Eintauchen der Feder, kein Abnutzen!**

Überall verwendbar, auf der Seite — auf dem Bureau; für Berge, Militär, Rechtsanwälte, Schriftsteller, Journalisten, Photographen, für Lehrer, Studenten, Geschäftsleute unentbehrlich, für das Bureau der bequemste und billigste Erfolg für die sich selbst abnutzende Schreibfeder ist

**Weidlich's neuer**

**Amerikanischer Goldfüllfederhalter**



Gold-Füll-Feder

mit einer 14 karat. Goldfeder mit Iridium-Spitze in Goldbreit.  
 Fein, Mittel u. Breit: Preis nur M. 3,50, Duzd. M. 36,—, mit extrastarker Goldfeder Stück M. 6,—.  
 Lederetasche zum Tragen der Goldfüllfeder in der Tasche M. 0,50. — Besteller haben auch Austausch gefordert.  
 Die Goldfedern werden durch Schreiben nicht abgenutzt, da die Spitzen derselben mit Iridium-Metall versehen sind.

**G. Schaberow,**

Berlin C., Gertraudenstrasse No. 25.  
 Special-Verhandlung für Bureau-Artikel.

für Automobile

für Equipagen



Es giebt wohl billigere Reifen, aber auf der ganzen Welt keinen besseren Reifen als den

**Continental Pneumatic**

für Fahrräder

CONTINENTAL CAOUTCHOUC & GUTTAPERCHA CO., HANNOVER.

**Fordert**  
 für Mark 1,50 die Flasche v. 1/2 Ko. Inhalt Aerztlich erprobt und empfohlen.  
**Fortuna-Haematogen**  
 vorzügliches Stärkungsmittel für Bleichstetige, Blutarme, Reconvalescenten, schwächliche zurückgebliebene Kinder etc. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien; hergestellt i. d. Fabrik pharmaceut. Präparate, Berlin C. Druggenstr. 6a.

FÜR JEDEN TISCH: FÜR JEDE KÜCHE!



Wenige Tropfen genügen, um jede schwache Suppe und Bouillon zu kräftigen und zu verbessern.

**Kaffee**

geröstet

Pfd. 100, 120, 140 Pfg.

letzter auf Lager

Pfd. 160, 180, 200 Pfg.

fein des Kaffees im Weltmarkt erhältlich

**Jul. Schümichen,**

Leipzig, Schützenstraße 5.

Sämmtliche Neuheiten in

**Filzhüten,**

schöne Formen — feine Farben — beste Fabrikate — billigste Preise.



**Confirmandenhüte**

von Mark 1,50 an.

**Unger, Königsplatz 5.**

Fernsprecher No. 3875.

**Frisurenschmuck**

**Pompadourkämme**

**Empire-Kämme**

**Selten-Kämme**

**Vorschubkämme**

**Nackenkämme**

in braun u. hochfein blond, ooft u. imit. Schildkrot.

**Neu!**

**Goldhaarhalter**

praktisch und zugleich eine Zierde für's Haar

empfiehlt

zu besonders billigsten Preisen

**Rudolph Ebert,**

5. Thomassgasse 5.

Diesem gegen Willigen.





aber nicht nach und demnach hat sich im eigenen Interesse...

IV. In dem in H. lichen Gebiete als Verfallenen...

Unterrichtswesen.

— Leipzig, 24. März. Das erste Experiment der elektro-

— Unterrichtscurse für Schreiben, Handrücken-

Sport.

Kennen zu Paris-Montmartre am 24. März 1900.

Kennen zu Clampten Connahden, den 24. März.

Vermischtes.

In Hohenhausen, 24. März. Trotz aller Warnungen...

Geldlose von 4 Hektar zu setzen und wird für 35 tran-

— Velt, 24. März. (Telegramm.) Die Ortschaft...

— Die Kinder die Christen ihren Wert in Groß-

mit dem Wunsch, daß die Richter die Forscher immer mehr...

— Die „getrosten Besucher“ der Pariser Weltaus-

Aus dem Geschäftsverkehr.

— Wenn großstädtisches Gerede, Befriedigung aller berechtig-

Antwärtiger Bericht

Aber die in der städtischen Markthalle zu Leipzig am 24. März 1900 im Kleinhandel vertriebenen Waaren.

Table with multiple columns: Waare, Menge, Preis, etc. Lists various goods and their market prices.

Antwärtiger Bericht der städtischen Markthalle.

— Ostweindische „Schloß Debrau“ L. G. G. G. G. G.

— Bekanntlich hat bei den Tauschen deutscher Kriegsgel-

— Anlässlich der bevorstehenden Reichstags-Sitzung...

— Die Firma Gander & Co. hat in Berlin W. Potsdamer...

Nach Schluss der Redaktion eingegangen.

— Berlin, 24. März. Der Stadtvorstand hat...

— Berlin, 24. März. (Berliner Neueste Nachr.)...

— Darmstadt, 24. März. In Gegenwart des Großherzogs...

— M. Göttingen, 24. März. (Privattelegramm.) Die...

— Wien, 24. März. („Politische Correspondenz“)...

— Wien, 24. März. Der Unterrichtsminister...

— Wien, 24. März. (K. K. M.) In Erwiderung...

— Wien, 24. März. (K. K. M.) In Erwiderung...

— Wien, 24. März. (K. K. M.) In Erwiderung...

— Wien, 24. März. (K. K. M.) In Erwiderung...

— Wien, 24. März. (K. K. M.) In Erwiderung...

# H. Hollenkamp & Co.

Brühl 32

Leipzig

Reichsstrasse 47

**Grösstes Special-Geschäft in Herren-, Knaben- und Kinder-Garderobe**  
fertig und nach Maass

**Herren- und Knaben-Mode- und Sport-Artikel.**

## Saison-Eröffnung.

Grosse Auswahl.

Billige Preise.

Reelle Bedienung.

**Confirmanden-Anzüge, Jacketfaçon, 1reih. und 2reih.,**  
in schwarzen, blauen u. braunen Cheviot-, Kammgarn- u. Diagonal-Stoffen von den billigsten bis zu den besten Qualitäten  
Mk. 8.50, 9.50, 10.50, 12.—, 14.—, 16.—, 18.—, 20.—, 22.—, 24.—, 28.—, 30.—, 32.—, 35.—

**Herren-Jacket-Anzüge, 1- oder 2reihig,**  
in schwarzen, blauen oder farbigen Cheviot- und Buckskinstoffen,  
Mk. 9.90, 12.50, 15.—, 19.—, 24.—

**Herren-Jacket-Anzüge, 1- oder 2reihig,**  
in reinwollenen einfarbigen Melange- oder Fantasie-Cheviotstoffen,  
Mk. 19.—, 24.—, 29.—, 35.—, 42.—, 48.—, 55.—

**Herren-Rock-Anzüge in farbigen Melangen**  
oder schwarzen und blauen Cheviot- oder Kammgarnstoffen,  
Mk. 27.—, 32.—, 38.—, 45.—, 52.—, 60.—, 70.—

**Herren-Gehrock- oder Frack-Anzüge**  
in schwarzem Cheviot, Kammgarn oder Tuch,  
Mk. 37.—, 44.—, 51.—, 61.—, 70.—, 79.—, 89.—

**Herren-Sommer-Paletots, 1- oder 2reihig,**  
mit oder ohne Taille in allen Façons, sowie in allen möglichen neuesten Sportfarben in Cheviot, Diagonal und Covercoat,  
Mk. 15.—, 18.—, 22.—, 27.—, 32.—, 38.—, 45.—, 52.—

**Herren-Havelocks**  
mit oder ohne Aermel in sehr dauerhaften Lodenstoffen in allen Qualitäten und Farben  
Mk. 10.50, 12.50, 19.—, 22.—, 25.—, 32.—

**Herren-Gummi-Mäntel in Sport-, sowie in Havelockfaçon**  
Mk. 24.—, 30.—, 35.—, 40.— und 50.—

**Radfahrer-Anzüge**  
in einreihigen Joppen-, sowie in den neuesten Faltenfaçons in den modernsten Stoffen,  
Mk. 9.90, 12.50, 15.—, 19.—, 24.—, 29.—, 35.—

**Herren-Lodenjoppen in allen möglichen Façons**  
von der einfachen Ireih. Joppe bis zu den modernsten Façons mit Falten, Koller, Gurt und Gürtel in allen Farben und Qualitäten,  
Mk. 2.25, 2.90, 3.90, 4.90, 5.90, 7.90, 9.90, 13.—, 15.—, 19.—, 22.—, 25.—

**Grosse Auswahl in Herren-Hosen**  
von den billigsten Buckskin bis zu den feinsten Kammgarnstoffen in allen Farben und Dessins  
Mk. 2.90, 3.90, 4.90, 5.90, 7.90, 9.90, 12.—, 15.—, 17.—, 19.—

**Grosse Auswahl in Arbeits-Blusen und Jacken, sowie in Hosen von englischem Leder, Manchester, blauem und grauem Leinen. — Friseur-Blusen und -Mäntel. — Conditor-Jacken. — Malerkittel. — Fleischerjacken. — Kürschner- und Staub-Mäntel**  
von den billigsten bis zu den besten Qualitäten.

**Knaben-Sommer-Paletots 1reihig ohne Taille**  
in den neuesten Stoffen  
Mk. 10.50, 11.50, 13.—, 15.—, 17.—, 19.—, 21.—, 24.—

**Knaben-Jacket-Anzüge 1- oder 2reihig ohne Taille**  
in allen neuen Farben und in jeder Qualität  
Mk. 8.50, 9.50, 10.50, 12.—, 14.—, 16.—, 18.—, 22.—, 24.—, 26.—, 28.—

**Die reichste, schönste und billigste Auswahl in Kinder-, Schul- und Spiel-Anzügen**  
Blusen, Jacken- und Joppen-Façon mit kurzer, glatter oder Pumphose  
Mk. 1.50, 1.90, 2.90, 3.50, 4.25, 4.90, 5.25, 6.—, 6.90, 7.90, 8.90

Sehr elegante **Kinder-Promenaden-Anzüge** in Blusen- und Jacket-Façon mit oder ohne Ueberkragen, Garnirung im modernsten Style in allen möglichen Stoffen u. Farben Mk. 10.50, 12.50, 14.—, 16.50, 18.—, 20.—, 22.—, 24.—, 26.—, 28.—, 30.—

**Knaben- und Kinder-Pelerinen, Pyjacks, Havelocks, Lodenjoppen**  
in allen Qualitäten und Farben in grosser Auswahl.

Für unsere Maass-Abtheilung bieten wir für die Saison 1900 eine enorme Auswahl in den neuesten und modernsten Stoffen von den billigsten bis zu den besten Qualitäten. Es stehen uns die besten **Zuschneiderkräfte** zur Verfügung und können wir deshalb für guten Sitz und tadellose Ausstattung garantiren. Eine reichhaltige und moderne Auswahl in **Herren- und Knaben-Hüten, Mützen, Cylinder, Chapeau-claques, Sport- und Touristen-Hemden, Wäsche, Oberhemden, Kragen u. Manschetten, Cravatten, Sweater, Sportstrümpfe und Sportgürtel, Gamaschen, Trikotagen, Unterjacken und Unterhosen, Hosenträger, Schirme, Stöcke etc. etc.**

Das  
Bei dem all  
Regulir und  
früher jezt über  
daß man von  
natürlichen Bej  
igen Handel  
Strafverfügung  
kann man den  
gebung erkennen  
stellt, erkennen  
nimmt, die fitt  
die Subjekt  
zwar kein Stra  
der Grünung  
raad" in den  
handelt sich,  
Gütergegenst  
rakter sind in  
schriftungen u  
halten", verfu  
bietet. Im  
Strafgegenst  
das Strafrecht  
sagen, auf die  
Somit in  
halten sind, je  
wendung kann  
Wahrung der  
wieder zu  
„Holländischen  
1859 dahin,  
von der Kinde  
des lüdenhalt  
Hugo de Groot  
Das T  
(misdryven)  
Strafen  
der mit Bef  
fänglich und  
und Verfu  
die Wahrleg  
füßen nach d  
Todesstrafe  
maßregeln  
wer bei  
ein weißer  
Todes- und  
„mitverrech  
allgemeine  
und seit 1894  
Bei Gefü  
Anwendung  
Disciplinarm  
Weihen, K  
gehalten.  
werden von  
18 Jahren  
schriftung  
berunden  
Gefürde,  
Wiler und  
führerben  
Die Stra  
trag wir von  
die Strafre  
sprech auf  
recht auch  
g. H. man  
breiten.  
Seite  
Reinrieb  
und umfu  
die schuld  
hinrichtl.  
Morb  
geführt, so  
einschrän  
absticht  
gilt als  
3 teile  
herausf  
den 1000  
und Verfu  
der Stra  
and wird  
bannung  
\*) Die  
der Par  
Einaten,  
Grufen.



Das Strafrecht der Boeren.

Von Hermann Hill.

Bei dem allgemeinen Interesse, welches die südafrikanische Republik...

Somit in den erwähnten Artikeln Bestimmungen nicht enthalten sind...

Das Transvaalische Strafrecht kennt Verbrechen (misdeeds) und Übertretungen (overtrappings).

Bei Gefängnisstrafe kommt das Gemeinschaftssystem zur Anwendung mit der Schuttpflicht.

Gründe, welche die Strafe auslösen, sind jugendliches Alter und Nothwehr.

Die Strafverfolgung kann in allen Fällen sowohl auf Antrag wie von Amts wegen eintreten.

Wohlüberlegung wird mit Gefängnis bestraft. Weiche wird als Begeben gegen die Religion angesehen...

Wohl ist mangelhafter Todtschlag. Ist er bei Noth ausgeführt, so wird die Ueberlegung präsumiert.

Die Strafgerichtsbarkeit der Gegenwart in westeuropäischen Staaten...

Der öffentlichen Ehrbarkeit sind ausdrücklich für Verbrechen erklärt.

Die Befreiung im Orange-Freistaat ähnelt demjenigen der südafrikanischen Republik.

Man erwidert auch auf diesen wichtigen Knäuel, daß die Strafrechtslehre der Boeren...

Abschiedsfeier

der Abiturienten des Realgymnasiums.

Die Feiern, 24. März. Im Freude über das nun glückliche Erreichte Ziel feierlicher Studien...

Dr. Wölfler für die den Lesern dargebotene Oratio Dank aus und tief den schiedenden Glückwünsche...

Kaufmännischer Verein.

Ein gern gesehener und geübter Redner, Herr Professor Dr. Nathall...

Am vollendetsten und vielfältigsten in der Arbeitsleistung zeigt sich der Organismus des Menschen.

Leipziger Schützen-Gesellschaft.

Leipzig, 24. März. Unter Vorsitz des Herrn Dr. Barth fand gestern Abend im blauen Saale...

Zu dem von 10. bis 17. Juni wiederum von der Gesellschaft abzuhaltenen, vom Rathe...

Vermischtes.

Die Pensionisten deutscher Journalisten und Schriftsteller (G. B.) veröffentlicht...

Tarnstadt, 22. März. Behauptung: Die Liebe ist blind. Beweis: Das Ländchen Christine...

Sämmtliche Neuheiten

in

Costumen, Confection u. Kindersachen

sind eingetroffen und lade ich zu deren Besichtigung höflichst ein.

Aug. Polich.



Schul-Taschen-Mappen

Nur eigene solide Fabrikate. - Billige Preise! Ranzen, Taschen, Mappen für Knaben und Mädchen...

F. A. Winterstein, Fabrik für Koffer, Taschen, feine Lederwaren. 2 Hainstrasse 2.





# Becker & Co., Commandit-Gesellschaft auf Aktien, Leipzig.

An unserer Coupons-Casse werden die nachstehenden Zins- und Dividendenscheine fortwährend bez. bei Fälligkeit eingelöst bez. angekauft:

- \* Nachen-Leipziger Versicherungs-Gesellschaft, Aktien,
- \* Aktien-Brauerei Borna, Aktien,
- \* Aktien-Gesellschaft für Beton- und Monierbau, Aktien,
- do. do. 5proc. Obligationen,
- \* Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft für See-, Fluß- und Landtransport, Aktien,
- \* Altenburger Aktienbrauerei, Aktien,
- do. do. 4proc. Schuldverschreibungen (vom 25. September ab),
- \* Altenburger 4proc. Stadtanleihe von 1899,
- \* Annaberger 3 1/2 proc. und 4proc. Stadtanleihe,
- \* Bayerisches 3 1/2 proc. Allgemeines Anlehen,
- \* Bayerische 3 1/2 proc. Eisenbahn-Anleihe,
- \* Bayerische 4proc. Prämien-Anleihe,
- \* Brünn-Rosfiser 5proc. Eisenbahn-Prioritäten,
- \* „Concordia“ Spinnerei und Weberei in Burglehn und Marktissa, Aktien,
- \* Consolidirte Alkaliwerke Westeregeln, Aktien,
- \* Cröllwitzer Aktien-Papier-Fabrik, Aktien,
- do. do. 4proc. Schuldverschreibungen,
- \* Deutsche Celluloidfabrik, Aktien,
- do. do. 4 1/2 proc. Partial-Obligationen,
- \* Deutsche Grundcreditbank Gotha, 3 1/2 proc. und 4proc. Pfandbriefe,
- do. do. 4proc. Prämienpfandbriefe,
- \* Deutsche Hypothekbank Meiningen, Aktien,
- do. do. 3 1/2 proc. u. 4proc. Pfandbriefe,
- do. do. 4proc. Prämienpfandbriefe,
- \* Deutsche Episenfabrik, Aktien,
- \* Disconto-Gesellschaft, Commandit-Anteile,
- \* Dur-Bodenbacher Eisenbahn-Aktien,
- \* „Eintracht“ Braunkohlenwerke und Bricketfabrik, Aktien,
- do. do. 5proc. Theilschuldverschreib.,
- \* Gelsenkirchener Bergwerksgesellschaft, Aktien,
- do. do. 4proc. Partial-Obligationen,
- \* Gersdorfer Steinkohlenbauverein, Stamm-Aktien,
- do. do. Prioritäts-Aktien,
- \* Gesellschaft für elektrische Unternehmungen Berlin, Aktien,
- do. do. do. 4proc. Schuldverschreibungen,
- \* Greizer 5proc. Stadtanleihe,
- \* Große Leipziger Straßenbahn, Aktien,
- do. do. 4proc. Obligationen,
- \* Halle'sche 3 1/2 proc. Stadtanleihe,
- \* Halle'sche Straßenbahn, Aktien,
- do. do. 4proc. Theilschuldverschreibungen,
- \* Halle'sche Zuckerraffinerie, Aktien,
- \* Hamburger Hypothekbank, 3 1/2 proc. und 4proc. Pfandbriefe,
- \* Holzstoff- u. Holzspappfabrik Zimmritz-Steina, Prioritäts-Aktien,
- do. do. do. 4proc. Theilschuldverschreib.,
- \* Kammgarnspinnerei Bernshausen, Aktien,
- do. do. 4proc. Obligationen,
- \* Karlsbader 4proc. und 5proc. Stadtanleihe,
- \* Kaufmännischer Verein Leipzig, 4proc. Schuldverschreibungen,
- \* Kunstankalt Grimme & Sempel, Act.-Ges., Aktien,
- \* Landständische Bank Bausen, 3proc. und 3 1/2 proc. Pfandbriefe,
- \* Landwirtschaftlicher Creditverein im Königreich Sachsen, 3proc., 3 1/2 proc. und 4proc. Credit- und Pfandbriefe,
- \* Leipziger Krythall-Palast, Aktien,
- \* Leipziger Rückversicherungs-Gesellschaft, Aktien,
- \* Mecklenburg-Strelitz'sche Hypothekbank, 3 1/2 proc. u. 4proc. Pfandbriefe,
- \* Mitteldeutsche Creditbank Meiningen, Aktien,
- \* Oelsnitzer Bergbau-Gewerkschaft, 4 1/2 proc. Obligationen,
- \* Oesterreichische 4proc. Goldrente,
- \* Peniger Patentpapierfabrik, Aktien,
- do. do. 4proc. Schuldverschreibungen,
- \* Pommersche Hypothekbank, 3 1/2 proc. und 4proc. Pfandbriefe,
- \* Preussische Bodencredit-Aktienbank, 3 1/2 proc. und 4proc. Pfandbriefe,
- \* Raab-Debenburg-Ebenfurther 3proc. Eisenbahn-Prioritäten,
- \* Rumänische 5proc. amort. Rente,
- \* Rumänische 4proc. Staats-Anleihen von 1890, 1891, 1894, 1896, 1898,
- \* Sächsisch-Emallir- und Stanzwerke vorm. Gebr. Günthel, Aktien,
- \* Sächsisch-Rückversicherungs-Gesellschaft, Aktien,
- \* Sächsisch-Thüringische Aktien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthungen, Prioritäts-Aktien,
- do. do. do. Stamm-Aktien,
- do. do. do. 4proc. Theilschuldverschreibungen,
- \* Sächsisch-Bollgarnfabrik vorm. Fittel & Krüger, Aktien,
- do. do. do. 4proc. Schuldverschreibungen,
- \* Schwedische 4proc. Städte-Pfandbriefe von 1883,
- \* Steinkohlen-Aktien-Gesellschaft Bodwa-Hohndorf Bergneigtal, Aktien,
- do. do. do. Schuldverschreibungen,
- \* Thüringer Gas-Gesellschaft, Prioritäts-Aktien,
- do. do. do. Stamm-Aktien,
- \* Transatlantische Güterversicherungs-Gesellschaft, Aktien,
- \* Ungarische 4 1/2 proc. Eisenbahn-Anleihe von 1889,
- \* „Union“, Aktien-Gesellschaft für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie in Dortmund, Aktien,
- do. do. do. 4proc. und 5proc. Obligationen,
- \* Westdeutsche Bodencredit-Bank (Köln) 3 1/2 proc. und 4proc. Pfandbriefe,
- \* Württembergische Hypothekbank, 3 1/2 proc. und 4proc. Pfandbriefe,
- \* Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik, Aktien,
- do. do. do. 4proc. Theilschuldverschreibungen,

Die Einlösung der am 31. März bez. 1. April fälligen Zinsscheine erfolgt vom 26. März d. J. ab.

Leipzig, den 25. März 1900.

## Becker & Co., Commandit-Gesellschaft auf Aktien.



Beste aller 3 Mark-Lotterien. • Auf 10 Loose ein Fünftel! Uat. Hoh. Protectorate Sr. Kgl. Hoh. d. Herz. Alfred v. Sachsen-Coburg-Gotha, 6. Thüringische

### Geld-Lotterie

für Restaurierung der Lutherkirche zu Königsberg (Preußen). Haupt- und Schlussziehung am 14. April 1900

Möglichster Betrag ist im günstigsten Fall

# 75 000 M.

spec. 50,000, 25,000, 5000 etc., in Summa 6000 Geldgewinne ohne Abzug zahlbar. Originalloose à Mark 2,30, Porto und Liste 20 Pfennig extra, empfohlen

**Carl Heintze \* General-Debit \* Gotha**

und die durch Plakate kenntlichen Handlungen. Loose werden auch unter Postnachnahme versandt.

Auch zu haben bei: Felix Fleiss, Kgl. Hoh. Lett.-Coll., Leipzig, Inselstr. 11, und Friedrich Köthe, Leipzig, Nürnberger Str. 6.



Am 1. April a. er. beginnt der Kohlenverkauf unserer

## Förderkohle.

Größere Quantitäten sind noch zum Abtrieb frei.

### Ramsdorfer Braunkohlenwerke

Ramsdorf bei Lucka S.-A.

Telephon-Anschluß: Mensewitz No. 22.

## Gardinen Vitragen, Stores

empfehlen in bekannter und größter Auswahl zu unserer billigsten Preisen

Voigtländisches Gardinen-Spezialgeschäft

**Marie verw. Reichelt,**

Gewandgässchen 1, I., Ecke Universität.

Wiederverkäufern bedeutender Rabatt.

## Soll Ihr Garten wirklich schön sein,

so übertragen Sie die Anlage und Instandhaltung eines zur geschmackvollen Ausstattung wirklich qualifizierten Landschaftsgärtner.

Wir empfehlen uns als solche und bieten die weitgehendste Garantie für sorgfältige und solide Ausführung bei billiger Kostberechnung.

Schonste Realisierung von Zeichnungen und Voranschlägen selbst bei Nichtübertragung der praktischen Ausführung.

Bestandigste

**O. Neumann & Co.,**

Landschaftsgärtnerei, gartentechnisches Bureau,

Leipzig-Lindenau, Harfortstraße Nr. 7.

Die Off

feierte am Kaiser W Klumen b reiche Herr in Gravier an die be begeben.

Unter jische Gern bracht mit

Wiese v Kreile nicht

Sie dem d hier am h

Sonne zu Worte der

die große der Bergan

der Kaiser W Die Be

und Blit alle gelit

Die Offen inden sie h

verstanden, seiner Aufg

Spezialist, mit der

Kreuz von Wismar

glänzend. Gegenwärt

Durchführung so sich h

gerecht, die Lebenswerk

welche die Wolke's

preussisch Kaiser g

Perren, bei lassen Sie r

Durch stießen De

folgenden einer harte

Verfahren General I

gebann des werfentliche

Wahrsch

schwere Na

Die t

schwere di

macht der von Stru

in erster U

gesagtenbe

der als

deren Wer

schuld er

und ohne

benötigung

Regierung

folgt, alle

deute es

So na

Klagen lie

notig in

tage zu

nationa

es vor 4

Se, B

ipid sein

Die Officersvereinerung von Theilnehmern am Feldzuge 1870-71

feierte am 22. v. M. den Geburtstag des hochseligen Kaisers Wilhelm durch ein festliches Abendessen in den Räumen des Reichsbotschafts, Schulstraße 14.

Unter den Anwesenden war auch Sr. Excellenz der preussische Generalleutnant Krüger, welcher den Kaisertrakt ausbrachte und folgende hochbedeutende Rede hielt:

Meine verehrten Herren Kameraden! Ich bedarf zwar in diesem Kreise nicht der Rede, um dem Kaiser nachzuzahlen, in dem Sie dem dankenswerten Kufe unseres Vorkämpfers zu einer Festfeier am heutigen Tage gefolgt sind.

Die Frage, welches Verdienst an Deutschlands Einheit, Größe und Blüte dem hochseligen Kaiser persönlich und ganz allein gebührt, ist noch immer nicht über jeden Streit erhaben.

Durch die Erfahrungen seiner Jugend sowohl in der Zeit der tiefsten Demüthigung des Vaterlandes als auch in der folgenden Erhebung durch den Befreiungskrieg von dem Joch einer harten Fremde ganz durchdrungen, hat Prinz Wilhelm von Preußen namentlich seit seiner Ernennung zum commandirenden General 1824 sein ganzes Denken und Trachten mit voller Hingebung dem einen Ziele gewidmet, die preussische Armee, an deren wehrthätiger Bewehrung unter der Regierung seines königlichen Vaters sich nicht zu denken war, wenigstens qualitativ für ihre schwere Aufgabe im Kriege gerüstet zu machen.

Die traurigen Erfahrungen des Jahres 1848 und vieler schwerer diplomatischer Niederlagen von Clichy aber, die die Unmacht der preussischen Armee veranschaulichten, reiften in dem Prinzen von Preußen die Ueberzeugung, daß die Zukunft des Vaterlandes in erster Linie von einem machtvollen Heere abhänge.

Die traurigen Erfahrungen des Jahres 1848 und vieler schwerer diplomatischer Niederlagen von Clichy aber, die die Unmacht der preussischen Armee veranschaulichten, reiften in dem Prinzen von Preußen die Ueberzeugung, daß die Zukunft des Vaterlandes in erster Linie von einem machtvollen Heere abhänge.

Es sah und hat diese Thaten der lebenden Generation vor Augen liegt, so wenig könnte diese daran gieren zu haben, so nötig ist es, dem Volke die Pflichtenfrage, die im Reichstage zu einer Parteifrage gemacht wird, als große nationale Frage von gleicher Bedeutung zu zeigen, wie es vor 60 Jahren die Reorganisation der Armee war.

müßlich darauf bedacht, die Stärke, Organisation und Bewaffnung des deutschen Heeres zeitgemäß fortzuschreiten, sondern er hat auch mit weitem Blick erkannt, was darüber hinaus jetzt und in Zukunft notwendig ist, und hat es mit bewundernswürdiger Thätigkeit unternommen, das deutsche Volk davon zu überzeugen, daß ohne eine feste Flotte die Weltmachtstellung, zu der sich Deutschland durch seine politische und commerciellen Entschlüsse berechnen hat, unvollständig ist, daß unser kühner überseeischer Handel und die ihm dienenden Colonien des Schutzes der deutschen Flagge in allen Meeren schon im Frieden notwendig bedürfen und daß unserm Vaterlande die höchste Rolle zusteht, wenn die Kaufahrt der Jugendzeit unserer Industrie oder die Einfuhr von Rohstoffen und Lebensmitteln durch eine Flotte unserer Küsten für längere Zeit verhindert würde.

Die materielle Bedeutung der beiden berühmten Flotten mit wenigen Worten kurzgefaßt, scheint mir kein Räthsel zu sein, daß, als der, welchen wir aus dem Munde anderer Herrn Reichstagsmitglieder in einer Verlesung des Reichstages vor Kurzem gehört haben: Die Reorganisation der preussischen Armee 1859-60 war die beste Capitalanlage des vorigen Jahrhunderts und die Auswendungen für die deutsche Flotte werden für die Wohlfahrt des Volkes gleich werthvoll sein, wenn nicht schwerer wiegender sein!

Das eifrige Bemühen des Reichstages auch in unserer Stadt, dieser Erkenntnis Bahn zu bereiten, ist daher mit großer Anerkennung zu begrüßen — und zu unterstützen — vor allem aber, meine Herren, gebührt unser Dank unserem allerbühmlichsten Kaiser, Kaiser Wilhelm II.

Die Versammlung brach in ein dreifaches schmetterndes Hurra aus und die Wogen der Begeisterung gingen hoch. Darauf erbot sich Sr. Excellenz Herr Generalleutnant v. D. Pöten und brachte einen von wahrer und warmer patriotischer Hingabe getragenen Toast auf Sr. Maj. König Albert aus, der das freudigste Echo erweckte.

Die Versammlung war von echt vaterländischem Geiste durchweht, die Beschlüsse am Ansatze der Flottenvorlage circulirte und bedachte sich nicht mit Unterzweifeln und erst spät trennten sich die Theilnehmer, unter denen die meisten früher Reserve- und Landwehrofficiere waren und welche jetzt angenehme Stellen im Staat und in der Stadt einnehmen. So bemerkten wir unter anderen auch zahlreiche Nichte des Reichstages, denen der Herrsch schon silberne Fäden ins Haar geflochten hat, aber wie alle anwesenden alten Krieger jung von Herzen, wo es gilt, einzutreten für Kaiser und Reich!

\*) Eingegossen bei der Redaktion am 24. März.

Die Angelegenheit der Deposition für Handelsangelegenheiten

1. Bei Durchberatung des diesjährigen Haushaltsplans haben die Stadtväter beschlossen dem Conto 35, Waden, unter Verabreichung der Position 7 ordentlich von 100 M auf 50 M, dem Conto 13, Waden, unter Verabreichung der Position 8 außerordentlich von 4800 M auf 3000 M und der Position 26 ordentlich von 1500 M auf 1100 M, ferner den Positionen 3 der Fonds II, III, V und VI des Specialbudgets Wad- und Schlichthof, der Pos. 58 des Specialbudgets Polizeiamt, der Positionen 17 und 25 des Specialbudgets Lagerhof, dem Conto 25, Waden und Wette, mit Ausnahme der bereits erledigten Positionen 1 bis 6, dem Conto 26, Waden und Wette, und dem Conto 34, Waden und Wette, bei dem letzten Conto haben sie dem Rathe zur Erhaltung anbringen lassen, an dem Kaiserhof die nicht volljährige mit Wad- und Wette, ferner Gemeindefälle, Fremdenbesuche, Druckkosten, Anzeigen, Besuche u. d. g. zu kürzieren.

Bei den Abtheilungen ist man verabschiedet. Die Beiträge zu Conto 34 sind den Herrn Deputierten vorgelesen. Soweit Uebereinstimmung beider städtischen Collegien vorliegt, ist das Erörterungsprotokoll zu veröffentlichen.

2. Die Stadtväter haben dem Entwurfe eines Ortsgesetzes über die Einziehung der Depositionen an Conto- und Beitragszahlungen zugestimmt.

3. Was nimmt Kenntnis a. von der Angabe des Kirchenrechnungsbüros zum Heiligen Kreuz in Leipzig-Mitte, daß er Herrn Theodor Wacker in Uebung zum Herrern seiner Parochie gewählt habe.

b. von der Revision der Herrn Friedrich und Genossen gegen Erstattung einer Kasse auf den Hohlwege — die Revisoren sind vom Sachverhalte zu unterrichten.

c. von der Einzahlung des Kirchenrechnungsbüros zu Leipzig-Gönnitz zur Höhe seiner neuen Kasse am 1. April d. J.

d. von einer Veränderung des königl. Winterklosters des Innern, durch welche bei der Geburt, die dem gemeinsamen Nachkommen über das Unternehmungen bewilligter Kaufmannsangelegenheiten, des Geschäftes der Comptoir für die Jahre dieses Monats in Leipzig gehalten, „Allgemeine Versicherung für Vorkosten“ am 1. April d. J. ein Statutcommissariat zum Vorkostenamt am 1. April d. J. ein Statutcommissariat abgetheilt wird.

e. von der Errichtung einer Stiftung im Betrage von 300 M durch Herrn Prof. Dr. Rudolph, deren Zinsen zur Erhaltung von Stipendien an Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen und der Erhaltung der Schulbibliothek bestimmt sind.

f. von der Errichtung einer Stiftung im Betrage von 300 M durch Herrn Prof. Dr. Rudolph, deren Zinsen zur Erhaltung von Stipendien an Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen und der Erhaltung der Schulbibliothek bestimmt sind.

g. von der Errichtung einer Stiftung im Betrage von 300 M durch Herrn Prof. Dr. Rudolph, deren Zinsen zur Erhaltung von Stipendien an Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen und der Erhaltung der Schulbibliothek bestimmt sind.

h. von der Errichtung einer Stiftung im Betrage von 300 M durch Herrn Prof. Dr. Rudolph, deren Zinsen zur Erhaltung von Stipendien an Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen und der Erhaltung der Schulbibliothek bestimmt sind.

i. von der Errichtung einer Stiftung im Betrage von 300 M durch Herrn Prof. Dr. Rudolph, deren Zinsen zur Erhaltung von Stipendien an Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen und der Erhaltung der Schulbibliothek bestimmt sind.

k. von der Errichtung einer Stiftung im Betrage von 300 M durch Herrn Prof. Dr. Rudolph, deren Zinsen zur Erhaltung von Stipendien an Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen und der Erhaltung der Schulbibliothek bestimmt sind.

l. von der Errichtung einer Stiftung im Betrage von 300 M durch Herrn Prof. Dr. Rudolph, deren Zinsen zur Erhaltung von Stipendien an Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen und der Erhaltung der Schulbibliothek bestimmt sind.

m. von der Errichtung einer Stiftung im Betrage von 300 M durch Herrn Prof. Dr. Rudolph, deren Zinsen zur Erhaltung von Stipendien an Schülerinnen der höheren Schule für Mädchen und der Erhaltung der Schulbibliothek bestimmt sind.

Vermischtes.

— Herrmann, aber unangenehm. In der Tagesblätter Rundschau erzählt ein Mitarbeiter: „Den zum Jubiläum der Akademie von Petersburg nach Berlin entsandten berühmten Chemiker Weillstein habe ich einmal in einer sehr eigenthümlichen Lage gesehen, für die mir erst später das Verhältniß ausging. Ende der achtziger Jahre besuchte ich in Petersburg einen Ball der Studenten des Technologischen Instituts, an dem Weillstein lehrte. Ich war aus den großen Sälen, in denen ein fürstlicher Traktat herrschte, nach einem kleinen Nebenraum geflüchtet, wo ich meinen Dusch an einer Flasche Wein löschte. An meinem Tische saßen noch zwei Damen und ein Herr. Sie sprachen deutsch mit einander und ich merkte aus der Unterhaltung, daß der Herr als Chemiker gelandet war. Schüchtern sagte die eine Dame zu dem Herrn — es war Weillstein —: „Run mach' Dich schon bereit; es hilft doch nichts, und mach' es ja nicht hinter Dir.“ Der Gelehrte erhob sich, und ich sah zu meinem Entsetzen, wie er Witze, Witze, Portemonnaie und Armbänder den Damen übergab, ihnen zusandte und schufend das Zimmer verließ. Ich folgte ihm bald. Als ich den Hauptsaal betrat, hieß ich ein ehrenbelebendes Gesicht. „Ura, Weillstein, Weillstein, Ura!“ und von Zeit zu Zeit sah ich über den Köpfen der Studenten den Körper des Professors in horizontaler Lage in die Luft fliegen. Man „prellte“ ihn nach allen Regeln der Kunst, und zwar durch vier Säule hindurch. Nach etwa zehn Minuten kam der Gelehrte in mühsamem Zustande wieder bei den Säulen an. Als er sich etwas erholt hatte, machte ich seine Bekanntschaft. Er sagte mir, daß das Prellen eine der warmherzigsten Ehrenbezeugungen der russischen Studenten, und übrigens auch bei den Soldaten Sitte sei. „Jedem erreichen sie diese Ehre nicht, und deshalb muß man sie hoch schätzen. Aber ich verführe Ihnen — sie geht etwas an die Nieren!“

— Der erste Uebermann. Unter dieser Ueberschrift berichtet die „Post“ aus Charlottenburg Folgendes: Ein psychologisch interessanter Fall gelangte vor dem Schöffengericht zur Verhandlung. Angeklagt war die Frau des Bergwerksplacers Gliga. Im Jahre 1878 hatte sich die Angeklagte mit dem Arbeiter Johann Langlau verlobt. Nach sechsmonatiger Ehe wurde Langlau wegen Mordes zum Tode verurtheilt, aber durch den Kaiser zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe begnadigt. Die Frau ließ sich nun von dem Manne scheiden und verheiratete sich im Jahre 1884 mit dem Bergwerksplacer Gliga. Es muß ihr in ihrer neuen Ehe nicht besonders gut gegangen sein, denn sie wandte sich unter Verhüllung ihrer zweiten Verheiratung an ihren geschiedenen Ehemann um Unterstützung. Sie fand auch Gehör, und Langlau schickte von seinem Ueberbleibsel nach und nach insgesamt etwa 100 M. Schließlich gelangte die Sache zur Kenntnis der Behörden, und es erfolgte gegen Frau Gliga eine Verhaftung wegen Betruges. Langlau, der in einem Zuchthause in Ostpreußen seine Strafe verbüßte und dort commissarisch vernommen wurde, erklärte, von dem Rechte der Vermögensveräußerung Gebrauch machen zu wollen. Auf diesem Grunde war im Hauptverhandlungstermin das Charlottenburger Schöffengericht nicht in der Lage, eine Verurteilung der Angeklagten eintreten zu lassen, und erbat um Freisprechung.

— Stillsitzen und der bayerischen Abgeordneten-Kammer. Ist es wohl zweifellos, daß gerade bei der Beratung des Localbahngesetzes in dem Westongiralsbahnhof unserer Kammer besonders viele Entgleisungen vorkamen? Gewiß nicht, namentlich nicht brennend für den, der dem „Kampf um den Dampf“ mit all seinen durch Illulpanerhafte Rirchthumsinteressen dictirten lehrbuchmäßigen Expectationen so haben „Champ herab“ zuhören und zuzuhören konnte. Was sich sonst geliebt, hing an, sich nun zu lassen. Der Dampf- und Kraftpatriotismus mit seinem engbegrenzten Decimeter-Geschäftspuncte rief Juletraut selbst im Lager dreier noch, so im Schalten des Centralbüros saßen. Diese Stimmung spiegelt wohl ein Hauptstück des Siegers vom „Landsau-Plattlinger-Vertrag“ wider, der da seinen Concurrenten gegenüber meinte: „Chaffen sind im bayerischen Walde an und für sich genug, es brauden nicht noch welche eingeführt zu werden!“ — Eine etwas derbe Prife — selbst für schäpzigemohtne Waldbuden! Wie weiland Jeremia's jammerle ein Ueberer, „die Wogend um Wartenburg sei eine völlige Wifena m u ü r t“. Wollst du erndst noch einer beim Etal der Bodenfedampffschiffahrt als Pabanti birza eine „Dampffschiffahrt“, als etwas besonders Schauerliches. — Mit Hingabe auf den Lippen nahe sich ein ab der merkwürdigem „Stellung“ seiner Bereitwilligkeit bekannter Abgeordneter der Ueberzeugung und verführte ihr: die Bahn von Jangolstadt nach Richtenburg werde eine „a g e n e h m e r e w e d e n“. Hoffentlich erndet die Bahn dereinst auch „angenehme Gefühle“ den auf ihr fahrenden Passagieren. — Häßlich klang es auch, als aus dem gleichen Munde die Bahn von Station Walsch nach Weifenfeld ein „a r a l l e s S c h m e r z e n k i n d“ genannt wurde. Ent-

Mittheilungen aus der Rathspalenarsitzung vom 21. März 1900.

Vorsitzender: Herr Oberbürgermeister Jubiläum Dr. Teubler.

1) Die Stadtväter haben zugestimmt a. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

b. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

c. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

d. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

e. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

f. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

g. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

h. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

i. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

k. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

l. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

m. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

n. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

o. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

p. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

q. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

r. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

s. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

t. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

u. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

v. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

w. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

x. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

y. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

z. der Genehmigung einer laufenden wöchentlichen Unterstüßung an einen Kolonnenarbeiter.

Advertisement for Sperting & Wendt, Petersstrasse 36. The ad features large stylized text for the company name and lists various types of clothing materials like 'Cover-Coat und Vigoureux-Stoffe', 'Einfarbige Kammgarn-Stoffe', 'Mohair- und Alpaca-Stoffe', and 'Schwarze Kleiderstoffe'. It also includes promotional text about a large stock of goods and special prices.



**Der Etat der Sächsischen Staatseisenbahnen.**

Die Wichtigkeit des Etats der Sächsischen Staatseisenbahnen für den gesamten Staatshaushalt Sachsens demgegenüber ist auch in dem Bericht, welchen bei jeder Tagung des Landtages die Finanzdeputation A der Zweiten Kammer diesem Gegenstand widmet. Wie seit einer Reihe von Jahren, hat auch diesmal Herr Vicepräsident Geh. Rath *Georg* sich der schwereren Aufgabe unterzogen, und einen umfangreichen Bericht erstattet, welcher neben einer Reihe wertvoller Angaben auch zahlreiche wichtige finanzielle Schlussfolgerungen enthält. Zu dem Bericht hat die Finanzdeputation verschiedene Mittelstellungen als Ergänzung des Etats der Finanzdeputation gegeben lassen, wodurch es möglich geworden ist, die Ergebnisse des Jahres 1898 mit in Berücksichtigung zu ziehen und zur Beurteilung des Etats von 1900/1901 zu verwenden. Der Haushaltsplan des Capitels 16 schließt mit einer Summe von 137 006 270 M in Einnahmen und Ausgaben ab. Die Einnahmen ergeben sich aus dem Personen- und Gepäcksverkehr mit 42 059 000 M, aus dem Güterverkehr mit 70 889 500 M, der Ueberlassung von Bahnanlagen und Leistungen an Kunden Dritter mit 5 991 290 M, der Ueberlassung von Betriebsmitteln mit 2 818 710 M, Erträgen aus Verwaltungen mit 5 440 100 M und aus verschiedenen Einnahmen mit 1 028 600 M. In ähnlicher Weise sind diese Einnahmeposten abgeteilt aus den Einzelangaben früherer Jahre, doch hat dabei eine weit erheblichere Steigerung festzustellen als bisher gefehlt, wo für den Etat auf die geleisteten Wagenkilometer 5 Prozent in Personen- und 3 Prozent in Güterverkehr zugerechnet wurden. Es sind dem vielmehr der Etat die 320 000 000 Wagenkilometer zu Grunde gelegt, welche im Personen- und Gepäcksverkehr für das Jahr 1898 geleistet wurden, ein Zuwachs von 5 Prozent, d. h. 16 000 000, wurde als Leistung für das Jahr 1900 etabliert, während für das Jahr 1901 zu dieser zu erhaltenen Summe von 320 000 000 Wagenkilometern weitere 5 Proc. mit 1 600 000 zugerechnet wurden. Die Finanzdeputation erwartet diesen Zuwachs auf 12,58 Prozent — im Mittel von 1900 und 1901 gegenüber dem Ergebnis von 1898 — als bedenklich, und erinnert daran, daß die Regierung selbst früher wiederholt sich ausgesprochen hat, als die Finanzdeputation der Zweiten Kammer bei früheren Etatsaufstellungen die Annahme eines härteren Einnahmewachses von 6 Prozent in Betracht zu ziehen.

In gleicher Weise, wie man beim Personenverkehr den Etat aufgestellt hat, ist auch bei dem Güterverkehr die Ermittlung der Einnahmen aus dem Güterverkehr, und hat man demnach für den Etat 1900/1901 durch zweimalige Aufzählung von 3 Prozent zu den Leistungen des Jahres 1898 mit 767 938 683 Wagenkilometern die Leistung für 1900 und 1901 um 57 000 000 oder 7,43 Prozent erhöht. Auch diese Erhöhung erscheint der Finanzdeputation bedenklich, um so mehr, da der Ertrag eines Wagenkilometers sowohl im Personen-, als im Güterverkehr sich immer weiter abmindert, und zwar für den Personenverkehr von 12,519 S im Jahre 1898 auf 11,605 S im Jahre 1899, und für den Güterverkehr von 9,439 S im Jahre 1898 auf 9,206 S im Jahre 1899 herabgegangen ist.

Wenn die Finanzdeputation in ihrer Mehrheit trotzdem dazu gelangt ist, der Aufstellung der Einnahmeposten, wie es die Regierung vorgezogen hat, zuzustimmen, so geschah dies aus folgenden Erwägungen:

Um die Einnahmestellung auf das bisherige übliche Maß zurückzuführen, würde es bei Rücksicht auf Millionen bedürfen; die Deputation sieht keine Möglichkeit, an irgend einer Stelle des öffentlichen Etat Aufgabederminderungen in solchem Umfang als möglich vorzunehmen zu können, es würde daher zur Erhöhung von Eisenbahngeldern gezwungen werden müssen. Hierzu zu nötigen, während die Sächsische Staatsregierung mit dem bezüglichen Etat auskommen sich genötigt, würde der Deputation eine unzulässige Verantwortung auferlegen, denn, für so betrübend die Deputation auch ihre Bedenken erachtet, immerhin handelt es sich dabei nicht um feststehende und nachweisbare Thatsachen, sondern um Schätzungen für eine erst noch vor sich liegende Zukunft.

Die übrigen Einnahmeposten haben der Deputation zu erheblichen Ausstellungen keine Veranlassung gegeben.

Schwieriger als die Aufstellung der Einnahmen gestaltet sich die Berücksichtigung über die Ausgaben, welche zusammen einen Betrag von 102 233 070 M erreichen. Wie schon im Bericht über die Einnahmen, so auch hier, sind die Ausgaben in zwei Hauptgruppen eingeteilt, nämlich in die Ausgaben für den Betrieb der Eisenbahnen und in die Ausgaben für die Verwaltung der Eisenbahnen. Die Ausgaben für den Betrieb der Eisenbahnen betragen 80 000 000 M, die für die Verwaltung der Eisenbahnen 22 233 070 M. Die Ausgaben für den Betrieb der Eisenbahnen sind in zwei Hauptgruppen eingeteilt, nämlich in die Ausgaben für den Betrieb der Eisenbahnen und in die Ausgaben für die Verwaltung der Eisenbahnen. Die Ausgaben für den Betrieb der Eisenbahnen betragen 80 000 000 M, die für die Verwaltung der Eisenbahnen 22 233 070 M.

Dem ersten Theile der persönlichen Ausgaben (Titel 7 des Etats 16) hat die Regierung eine große Zahl eingehender Erläuterungen beigegeben und unter Aufrechterhaltung der dadurch motivierten Mehrheitsstellungen einen veränderten Beamtenetat der Finanzdeputation gegeben lassen, welcher mit dem Betrag von 28 062 500 M (bzw. 28 062 500 M) gegenüber dem betriebsfähigen Etat im Staatshaushalt mit 25 736 230 M (bzw. 25 736 230 M) übersteigt. Gegenüber dem Etat von 1898/97 ist dieser Etat um den Betrag von 5 1/2 Millionen Mark schon beim Etat für 1898/99 zu erhöhen gewesen, und jetzt tritt wiederum eine Erhöhung von 2 182 950 M ein. Beide Erhöhungen umfassen die mit Bezugsübertrag von Bahnanlagen zusammenhängende unzulässige Stellenvermehrung und nur 42 690 M erscheinen im diesjährigen Etat als Gehalts-erhöhungen.

Nach diesen neuen Stellen von bereits bestehenden Beamtenstellen sieht der Etat auch die Schaffung einiger neuer Stellen vor, wie der Wagenmeister zur Beaufsichtigung des Zustandes der Personenwagen auf größeren Zugbildungsstationen, von Wagenmeistern, Stations- und Bureauassistenten. Die Zahl der Beamten würde sich bei Genehmigung des Etats für den gesamten Dienst der Staatseisenbahnen auf 15 670 stellen; der Deputationsbericht erwähnt, daß seit 1891 die Zahl der geleisteten Wagenkilometer bis zum jetzigen Etat um etwa 44,7 Proc., die Zahl der Beamten aber um 58,3 Proc. sich erhöht habe. Den der Finanzdeputation vom künft. Finanzministerium mitgetheilten, seit 1. Januar d. J. in Kraft getretenen neuen Besoldungsverordnungen wird eine besondere Beachtung nicht zu Theil, da die Deputation diese Angelegenheit als eine innere Verwaltungssache betrachten zu können.

Auch diesmal hat die Finanzdeputation eine Anzahl von Vorklagen geäußert, welche sich auf den Besoldungsstand beziehen und Verbesserung der Gehalts- und Aufwandsverhältnisse anstreben. Eine von den Betriebsleitern eingereichte Petition enthält u. A. eine einmalige außerordentliche Verbesserung der Gehaltsverhältnisse bei nicht höherer Gehaltsklasse; die Deputation konnte diesen Wunsch nicht als zulässig anerkennen, hat aber einige Momente der Eingabe als beachtlich anerkennen können, so daß sie beschließt, die Petition der Regierung zur Kenntnissnahme zu überreichen.

Die technischen Betriebsleiter und technischen Bureauassistenten erbiten Verbesserung der Gehalts- und Rangverhältnisse, was von der Finanzdeputation nicht als beachtlich anerkannt werden kann, während die fernere erbetene Verbesserung der Beförderungsverhältnisse durch Schaffung von mehr technischen Eisenbahnstellen zur Erzielung gestellt werden soll.

Seit dem Landtage 1891/92 haben die früheren älteren Expeditionsstellenbesitzer, die jetzigen Stations- und Bureauassistenten sich bemüht um Gewährung von Alterszulagen und Gewährung von Beamtenrenten, welche sie nicht theilhaftig werden können, da sie von Mäßigung einer Prüfung ausgeschlossen wurden; die Deputation glaubt, daß einige Verbesserung für die Belangen erreicht werden könnte und will ihre Eingabe durch die Staatsregierung zur Kenntnissnahme zu geben lassen.

Nächst der Regulierung der Gehaltsverhältnisse der Lohnverhältnisse der Arbeiter bei den Staatseisenbahnen einen wichtigen Punkt für die Berücksichtigung der Finanzdeputation, weil gerade die Arbeitskräfte unterstellt zu heftigen Angriffen gegen die Verwaltung benutzt wurden, und es hat deshalb auch das Finanzministerium der Deputation nach Material zugehen lassen, welches über die in einzelnen Verwaltungszweigen im Jahre 1898 geleisteten Arbeitskräfte Auskunft gibt, die auf den fünf größten Bahnhöfen geleisteten Tagelohnsätze nachweist und über Durchschnittslohnsätze auf Stationen und in Werkstätten nachweist. Es ist aus diesen Unterlagen als letztes Resultat anzuführen, daß im gesamten Durchschnitt für alle Arbeiter der Staatseisenbahnen im Jahre 1898 ein Jahresverdienst von 929,01 M sich berechnet, daß dieser Betrag aber im Jahre 1899 sich noch gesteigert haben wird, während auf den fünf größten Bahnhöfen (Dresden, Leipzig, Chemnitz und Zwickau) die Jahresdurchschnittslohnsätze zwischen 960 und 1088 M geschwankt haben. Wie diese Unterlagen, so hat auch weiter die Finanzdeputation eingehend berichtet und besprochen die Angaben, welche das Finanzministerium fernereit gegeben hat über Dienstbauer und Arbeiter sowohl der Beamten, als auch der Arbeiter. Wenn nachgewiesen wird, daß die Zahl der Beamten von 36 713 Mann im Juni 1897 auf 43 837 im Juni 1899 sich erhöht hat, so wird daraus wohl ersichtlich, daß in demselben Zeitraum die Zahl von Beamten, welche 68 S zu 12 Stunden beschäftigt war, von 63,75 Prozent auf 80,93 Proc. sich gehoben hat, während entsprechend die Zahl von Beamten, welche über 12 Stunden beschäftigt war, von 36,25 Prozent auf 19,07 Prozent herabgegangen ist.

Die weiteren Aufgabeposten der Finanzdeputation geben keine Veranlassung zu Erörterungen, doch sind von herangezogenen Interessenten Zusammenstellungen über die Gesamtausgaben zu sehen, welche sich nach dem vorliegenden Etat auf 102 233 070 M gegenüber 80 373 467 M im Jahre 1898, d. h. von 24 279 603 auf 34 491 M pro 1 Kilometer Gleis erhöht haben. Es ergibt sich für das Kilometer als Uebertrag nach dem Etat 1900/1901 ein geschätzter Betrag von 12 030 M, während im Jahre 1898 tatsächlich 13 801 M erzielt wurde.

Erwähnt wird hierbei, daß im Jahre 1871 die Ausgaben 55,38 Prozent der Uebertrag 44,64 Prozent betrug, nach dem diesjährigen Etat aber sich dies Verhältnis wesentlich veränderten hat, da die Ausgaben 74,13 Prozent betragen, und nur noch 25,87 Prozent der Einnahmen als Uebertrag gelten kann.

Der Deputation wurde schließlich vom Finanzministerium mitgeteilt, daß als Anlagecapital für die Eisenbahnen am Ende des Jahres 1898 in Mittel sich 829 110 753 M bezogen, und als Uebertrag nach dem Etat 1900/1901 ein geschätzter Betrag von 803 237 550 M zu gebühendem Zeitpunkt anzunehmen sein werden. Für eine Vergrößerung mit 3,09 Prozent und einer Tilgung von 1,1 Prozent würde somit ein Betrag von 803 237 550 M in Anspruch zu nehmen sein und sich dadurch der berechnete Uebertrag der Staatseisenbahnen für die beiden Etatsjahre von 35 682 200 M auf 10 406 547 M ermäßigen.

**Wetterbericht**

des K. S. Meteorologischen Instituts in Chemnitz vom 24. März, 9 Uhr Morgens.

Stationen-Name	Barometer Maximum	Richtung und Stärke des Windes	Wetter	Temperatur
Bodo	750	WSW stark	Dunst wolkig	+ 1
Haparanda	758	still	still	- 10
Skudensås	770	NO leicht	heiter	+ 1
Stockholm	769	still	Nebel	- 8
Kopenhagen	765	ONO mäßig	heiter	- 1
Helsinki	765	O leicht	wolkig	- 4
Swanensee	762	ONO mäßig	halb bedeckt	0
Siegen	768	O schwach	heiter	- 1
Sylt	764	O mäßig	bedeckt	0
Hamburg	761	ONO mäßig	bedeckt	0
Holder	760	NO frisch	heiter	+ 2
Cherbourg	758	ONO leicht	still	- 1
Münster	756	O leicht	wolkig	+ 1
Berlin	760	O frisch	wolkig	- 1
Kaiserslautern	753	O leicht	Schnee	+ 2
Hamburg	754	O leicht	bedeckt	+ 4
Mühlhausen i. E.	752	SW schwach	Regen	+ 5
München	753	SO mäßig	wolkig	+ 4
Chemnitz	757	NNO leicht	Schnee	0
Wien	756	SO leicht	Nebel	0
Prag	756	ONO schwach	Schnee	0
Krakau	757	ONO leicht	Schnee	- 2
Lemberg	759	SO frisch	Schnee	- 3
Petersburg	757	ONO leicht	still	- 1
Hermannstadt	758	SRO leicht	wolkig	- 1
Triest	754	still	bedeckt	+ 9
Clermont	754	W leicht	bedeckt	+ 5
Paris	756	N mäßig	bedeckt	+ 3
Cook	765	NO schwach	Dunst	+ 8
Aberdeen	769	O schwach	wolkig	+ 4

**Witterungsverlauf in Sachsen am 23. März 1900:**

Station	Temperatur		Wind	Feuchtigkeit
	Max.	Min.		
Dresden	+ 11,5	+ 4,3	NO	4
Leipzig	+ 11,7	+ 2,3	NO	2,3
Coblenz	+ 16,9	+ 2,1	NO	6
Bautzen	+ 10,2	+ 1,0	O	3
Zittau	+ 10,8	+ 1,8	NO	3
Chemnitz	+ 11,0	+ 2,6	NO	8
Freiberg	+ 10,8	+ 2,5	ONO	7
Schneeberg	+ 10,5	+ 2,5	ONO	4
Elster	+ 10,0	+ 1,5	O	1,6
Altenberg	+ 10,1	+ 2,0	ONO	6
Reitzenhain	+ 10,2	+ 1,0	ONO	6
Fichtelberg	+ 12,13	+ 4,4	ONO	7

(Minimum und Niederschlag werden am Mittag abgelesen.)

Unter trübem Wetter mit Regen und Schneefall und zeitlichen, noch immer stellenweise stürmischen Winden trat am 23. März eine merkliche Abkühlung ein. Die Minima lagen mit + 4° (Dresden) bis - 4° (Fichtelberg) des Mittelwertes ziemlich nahe, z. Th. sogar etwas höher, auch waren die letzteren vereinzelt 2°-3° unternormal. Schneehöhe im Gebirge 25 bis 150 cm.

**Uebersicht der Wetterlage in Europa heute früh:**

Bei unveränderter Lage und Tiefe ihres Minimums über S-Deutschland hat sich die Depression nordöstlich ausgedehnt, wodurch der hohe Druck nach NW zurückgedrängt wird. Damit hat auch eine Drehung des Windes nach NO stattgefunden, welche Schneefall und leichten Frost bringt; an der Ostseeküste herrscht wolkenlose Witterung.

**Aus dem Geschäftsverkehr.**

Im Frühjahr ein Speyerer nach Leipzig gehört in das Leipziger Sonntagsgeschäft. Dort im Goldenen Helm trifft man stets gute Gesellschaft, vorzügliche Unterhaltung und bescheidenen Bewirthung.

**Meteorologische Beobachtungen**

auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe 119 Meter über dem Meer.

Zeit der Beobachtung	Barom. red. auf Meereshöhe	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit %	Windrichtung u. Stärke	Himmelszustand
23. März Ab. 8 U.	748,5	+ 2,4	80	ONO 3	trübe
24. - Mg. 8 -	748,4	- 0,5	79	ONO 4	bewölkt
- Nm. 2 -	748,7	+ 2,0	88	NO 4	fast trübe

Maximum der Temperatur = + 5,3. Minimum = - 1,2.  
Höhe der Niederschläge = 1,3 mm.  
Regen.

**Confirmations-Geschenke. Moritz Mädler Schul-Artikel, eigene solide Fabrikate.**



# Delmenhorster Anker-Linoleum

**Einfarbig. Bedruckt. Durchmustert. Granit. Schattirt. Gescheckt.**

Delmenhorster Anker-Linoleum ist seit Jahren in grosser Verwendung bei den kaiserl. Werften Kiel, Wilhelmshaven und Danzig, der Deutschen Reichspost, den deutschen Reichseisenbahnen, der Hamb.-Amer. Packetfahrt-Act.-Ges., dem Nordd. Lloyd und vielen Staats- und Communalbehörden.

**Haupt-Niederlage:**

## Friedrich Steindorff, Leipzig, Rathhausring, Markgrafenstr.

(gegenüber dem Kaufm. Vereinshause).

**Delmenhorster Anker-Linoleum wurde prämiirt mit der Goldenen Medaille mit Diplom Norddeutsche Gewerbe-Ausstellung, Königsberg i. Pr. 1896 Provinzial-Gewerbe-Ausstellung, Posen 1895. Silbernen Medaille mit Diplom (Höchste Auszeichnung) Internationale Ausstellung für Schiffahrt und Fischerel, Kiel 1896.**





# Thüringer Gasgesellschaft. Geschäftsjahr 1899.

Activa.		Bilanz-Conto am 31. December 1899.		Passiva.	
Geldbestand	15 982	Actienkapital	5 757 000		
Geldnoten	108 171	Reservefonds	1 800 000		
Effekten	267 559	Reservefonds	1 181 988		
Robilien	3 770	Wohlfühlungen	4 152 085		
Diverse Debitoren	179 003	Dispositivfonds	675 700		
Bau- und Betriebskapital der Betriebsstellen	12 599 180	Amortisationsfonds	99 477		
Gesamtposten	13 098 136	Diverse Creditoren	172 989		
	55	Linienbusse Dividende	2 244		
		Dividende pro 1899	863 550		
		Zustromen pro 1899	117 341		
		Saldo-Vertrag auf 1900	14 885		
			13 098 136		55

Debet.		Gewinn- und Verlust-Conto.		Credit.	
Allgemeine Geschäftsverlusten	121 964	Selbst-Vertrag auf 1898	20 455	98	
Gewinnverlust an Effekten	17 529	Zinsen	15 031	94	
Wohlfühlungen	450 000	Berliner Dividende	90		
Reamortisationszinsen	15 582	Steuern	1 865 277	39	
Zinsen	117 341				
Dividende	863 550				
Vertrag auf 1900	14 885				
	1 600 833		1 600 833		31

Die in der heutigen Generalversammlung für das Jahr 1899 auf 15 % = 45 M für die Prioritätshammern und Stammaktion & 300 M und = 225 M für die Stammaktion & 1500 M festgesetzte Dividende wird von heute ab ausbezahlt: in dem Centralbureau der Gesellschaft, hier, Torstrasse 1, von deren einzelnen Cassenkonten.

Becker & Co., Commandit-Gesellschaft auf Aktien, in Leipzig.  
 Hammer & Schmidt, A. Lieberoth, Frege & Co. in Leipzig und Berlin W., Adolph Störcke in Erfurt und Hainichen, Th. W. Langke & Co. in Nürnberg.  
 Nach den heute vollzogenen Wahlen bilden der Aufsichtsrath folgende Herren:  
 Herrmann August Otto Hase in Nürnberg, Sachse, Vorsitzender.  
 Herrmann Lieberoth-Leden, in Firma A. Lieberoth, hiesiger, Sachse.  
 Ferdinand Frege, in Firma Frege & Co., in Leipzig.  
 Richard Schmidt, in Firma Hammer & Schmidt, in Leipzig.  
 Commerzienrath Th. Weigel, in Firma Th. Weigel & Co., in Leipzig.  
 Herrmann Friedrich Jay, in Firma Becker & Co., Commandit-Gesellschaft auf Aktien, in Leipzig.  
 Herrmann Hermann Störcke, in Firma Adolph Störcke, in Erfurt.  
 Leipzig, den 23. März 1900.

Thüringer Gasgesellschaft.  
 Der Aufsichtsrath. Hase.  
 Der Vorstand. Lindner. G. F. Schaar.

## ZEICHNUNG auf 4%ige Anlehnscheine der Communal-Bank des Königreichs Sachsen.

Von den 4%igen Anlehnscheinen der unterzeichneten Bank ist ein Betrag von M. 500,000.— Ser. VIII verfügbar, der unter nachstehend ersichtlichen Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt wird.

Die Anlehnscheine, auf 5000, 1000 und 500 M lautend, werden in demselben Betrage ausgefertigt, in welchem die Bank Darlehen an Bezirksverbände und Gemeinden des Königreichs Sachsen gewährt. Diese Darlehen sind speciell zu Gunsten der Anlehnscheinhaber verpfändet, ausserdem sind letztere sichergestellt durch das Actienkapital der Bank von M. 3,000,000.—, auf welches bisher 40% eingezahlt sind und das nur zu Vorschüssen auf Werthpapiere, Metalle und Waaren und zum Ankauf von Staatspapieren und Anlehnscheinen verwendet werden darf, ferner durch den Reservefonds und durch die Bürgschaft der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig.

Nach dem Königl. Sächsischen Gesetze vom 22. December 1899 (Gesetz- und Verordnungsblatt S. 619) dürfen Mündelgelder in den Anlehnscheinen der Bank angelegt werden.

Die Tilgung der Anlehnscheine, die an den Börsen zu Leipzig und Dresden amtlich notirt werden, erfolgt innerhalb eines Zeitraumes von 40 Jahren, vom Zeitpunkte der Ausgabe d. i. 1. Januar 1886, an gerechnet, durch Auslosung oder Rückkauf. Die Zinsen sind halbjährlich am 2. Januar und 1. Juli in Leipzig, Dresden, Berlin, Frankfurt a. M., Altenburg, Bautzen, Löbau, Zittau, Plauen und Reichenbach zahlbar.

### Zahlungsbedingungen.

- Die Zeichnung findet statt **am 26. März a. c.** in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, in Dresden bei der Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, in Altenburg bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt Lingke & Co., in Bautzen bei Herrn G. E. Heydemann, in Löbau bei Herrn G. E. Heydemann, in Zittau bei Herrn G. E. Heydemann, in Plauen i. V. bei der Vogtländischen Bank, in Reichenbach bei der Filiale der Vogtländischen Bank.
- Der Zeichnungspreis beträgt 100% zuzüglich 4% Stückzinsen vom 1. Januar d. J. bis zum Abnahmetage.
- Die Abnahme der Stücke hat vom 30. März bis zum 14. April a. c. zu erfolgen.
- Die Zuteilung bleibt dem Ermessen der Zeichenstellen vorbehalten.

Leipzig, den 21. März 1900.  
**Communal-Bank des Königreichs Sachsen.**  
 Favreau. Huth. Harwitz.

## E. Bachmann & Reiter, Maschinenfabrik, Kesselschmiede und Dampfhammerbetrieb, Leipzig-Reudnitz, Fernspr. No. 205.

empfehlen sich zur Lieferung compl. maschineller Einrichtungen, Dampfessel, Behälter für alle Arten von Flüssigkeiten, Apparate für chemische Fabriken, Zuckerfabriken, Brauereien und Färbereien, sowie zur Ausführung sonstiger in das Fach der Kesselschmiede schlagender Arbeiten. Für Brauereien: Kühlschiffe, Rührwerke, Centrifugalpumpen, Pampwerke etc. Transmissionen neuester, bester Systeme. Ausser neuen Locomotiven empfehlen solche in verschiedenen Grössen, auch leihweise, entweder für directe Kraftübertragungen oder zur Dampfzählung. Locomotiven in Verbindung mit Centrifugalpumpen zu Ent- und Bewässerungszwecken, für die grössten Verhältnisse passend. Complete landwirtschaftliche Maschinenbetriebe, Mühleleinrichtungen.

## Bilanz der Nürnberger Bank am 31. December 1899.

Activa.		Passiva.	
Cassa-Conto	218 164	Artienkapital-Conto	5 000 000
Coupons- und Sorten-Conto	61 108	Accepte-Conto	4 371 822
Wechsel-Conto	1 325 173	Conto-Corrent-Conto, Creditoren	2 151 000
Effecten-Conto	852 435	Hypotheken-Conto (auf Karolinenstrasse Nr. 57 und Färberstrasse Nr. 1 überlassene Hypotheken)	107 000
Conto-Corrent-Conto, Debitoren	9 413 290	Tantieme-Conto:	
Bureau-Utilensilien-Conto:		Zurückgestellte Remuneration des ersten Aufsichtsrathes	6 948
Bestand	19 451.69	Reservefonds-Conto	6 551
Zugang in 1899	9 418.80	Beauten-Unterstützungsfonds-Conto	1 000
20% Abschreibung	17 496	Gewinn- und Verlust-Conto	413 725
Consortial-Geschäfts-Conto	114 280		
Inventuren-Conto: Karolinenstrasse Nr. 57 und Färberstrasse Nr. 1	256 217		
	12 258 187		12 258 187

Soll.		Haben.	
An Unkosten-Conto	114 045	Per Gewinn-Vortrag aus 1898	17 820
Bureau-Utilensilien-Conto, 20% Abschreibung aus M. 21 870.42	4 574	Coupons- und Sorten-Conto	2 250
Gewinn	413 725	Wechsel-Conto	67 188
welcher wie folgt vertheilt wird:		Effecten- und Consortial-Geschäfts-Conto	132 864
Es werden verwendet:		Zinsen-Conto	240 078
M. 19 820.23 für den gesetzlichen Reservefonds		Provisions-Conto	72 342
200 000.— für 4% Dividende			
17 658.45 für Tantieme an den Aufsichtsrath			
21 190.14 für Tantieme an den Vorstand			
125 000.— 2% Superdividende			
3 000.— Gratification an das Personal			
2 000.— Zuweisung an den Beauten-Unterstützungsfonds			
10 000.— für einen neu zu bildenden Reservefonds II, und restige			
15 056.65 werden auf neue Rechnung übertragen			
413 725.47	572 145	40	572 145

Die für das Geschäftsjahr 1899 auf 6 1/2 % festgesetzte Dividende gelangt gegen Einlieferung des Dividendenscheines No. 2 mit M. 65.— von heute ab bei der **Berliner Bank in Berlin**, **Deutschen Effecten- und Wechselbank in Frankfurt a. Main** und an **unserer Kassa zur Auszahlung**.  
 Nürnberg, den 23. März 1900.

**Nürnberger Bank.**  
 Elmer. Neumeyer.

## Privatbank zu Gotha Filiale Leipzig.

An unserer Cassa werden die am 1. April d. J. fälligen Coupons und gelösten Stücke der Deutschen Grundcreditbank in Gotha-Pfandbriefe, Erfurter Stadt-Anleihen, Gothaer Stadt-Anleihen, Lombardischen Prioritäten, Lugauer Steinföhlenbauverein-Anleihe, Nürnberger Vereinsbank-Pfandbriefe, Oesterreichischen Silberrente, Ohrdruffer Stadt-Anleihe, Ronneburger Stadt-Anleihe, Rumänischen 5% amort. Rente von heute ab **specienfrei** bezahlt.  
 Leipzig, den 24. März 1900.

**Privatbank zu Gotha Filiale Leipzig,**  
 Markt 11, I.

Sechszwanzigster Jahrgang.

# Berliner Börsen-Zeitung

— erscheint zwölfmal wöchentlich. —

Abonnement bei allen Postanstalten und Zeitungs Expeditionen.

Probenummern sendet gratis auf 8 Tage

Die Expedition: Berlin W., 37. Kronen-Strasse 37.  
 Telephon-Nr. 37. Berlin-Strasse.

Berliner Börsen-Zeitung.

Griech. Patzpulver  
 Tafelmesser-Schärfel  
 Wetzsteine

Naxos-Schmirgel  
 Glaspapier  
 Schmirgelleinen

Rabbinik-Abziehtische  
 Schleifschreiben  
 Carborundum

**Niederlage des Naxos-Schmirgelwerkes Georg Voss & Co. bei Adolf Starck, Leipzig, Burgstr. 22, gegenüber dem Thüringer Hof.**  
 Fernsprecher No. 6184.

**Jean Fränkel, Bankgeschäft,**  
(gegründet im Jahre 1876),  
**Berlin N. 24, Friedrichstraße 131D., L.**  
Reichens-Giro-Ges. Reichens-Bank III, Nr. 1301.  
oder am 1. April 1900  
**Rostenlose Einlösung** Coupons erfolgt schon 1898, ebenso  
erfolgt sofort die Substitution der alten Coupons von Wertpapieren, gleichzeitig  
auf neue Böse. Ausführliche Beantwortung aller Anfragen über Wertpapiere geschieht  
sogleich.  
**Börsenwochenberichte**, sowie tägliche Berichte erhalten Interessenten gratis.  
Ergebnisse aller in das Geschäft einfließender Geschäfte unter Aufsichtung billiger  
und reicher Bezahlung.

**Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank**  
**in Dresden.**

Ordnung § 53 des Statuts wird hierdurch bekannt gemacht, daß die General-Direktion  
der Bank nunmehr aus den beiden Direktoren **Carl Gertenbach** und **Philipp  
Fischer** besteht, von denen auf Grund von § 54 jedes allein zur Vertretung der Bank  
befugt ist.  
Dresden, den 15. März 1900.

**Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank.**  
Der Verwaltungsrath:  
**Haupt, Vorsitzender.**

**Symphonie pathétique**

(No. VI in B)  
für grosses Orchester

von  
**P. Tschaikowsky.**  
Op. 74.

Orchester-Partitur	.....	Mk. 30,-	no.
Orchester-Stimmen	.....	„ 30,-	no.
Für Pianoforte zu 4 Händen bearb. vom Componisten	.....	„ 9,-	no.
Für Pianoforte zu 2 Händen frei übertragen von Paul Klengel	.....	„ 6,-	no.
Für 2 Pianoforte zu 4 Händen bearb. von E. Langer	.....	„ 15,-	no.
Für 2 Pianoforte zu 4 Händen bearb. von A. Schäfer	.....	„ 12,-	no.
Allegro con grazia u. d. Symph. path. Für Orgel bearb. von Fred. G. Shaw	.....	„ 1,50	no.
Finale u. d. Symph. path. Für Harmonium bearb. von A. Nemerowsky	.....	„ 1,50	no.

Verlag von **Rob. Forberg** in Leipzig.

**Vollkommen kostenfrei**  
erhalten sämtliche Abonnenten gratis eine  
**Wandkarte von Deutschland.**



Wer über Alles, was in der Welt vor-  
geht, schnell und gut unterrichtet sein  
will, der abonniere bei seinem Belieben oder  
Reisebegleiter zu dem ungenüßlich billigen  
Preise von

**1 Mark vierteljährlich**

auf die gut belebte u. ansehnlich geführte

**Berliner  
Morgen-Beitung**

seht „Allgemein Familienblatt“ mit feinsten  
Illustrationen, sowie bedeutenden Artikeln  
aus allen Gebieten, sammtlich aus der  
Haus-, Hof- und Gartenwirtschaft. Sprechsal. Briefkasten.

**Die grosse Abonnentenzahl: 150 000**

ist der beste Beweis, daß ihre politische Haltung und das Interesse an

Unterhaltung und Belehrung großen Beifall findet.

Im nächsten Quartal erscheint ein groß angelegter Roman:

**Schulte vom Brühl: „Frühlings-Evangelium“.**

Probenummern gratis u. d. Exped. d. „Berliner Morgen-Beitung“, Berlin SW.

**BERLINER ACTIONAIR.**

Herausgeber: **G. Schweitzer, E. Busch.**  
**Zeitschrift für Capitalisten, Banquiers,  
Kaufleute und Industrielle.**  
28. Jahrgang.

Ein Förderer solider Capital-Anlage u. Speculation,  
ein Gegner jeden Schwindels, hat sich der Berliner  
Actionair durch sein Programm und durch die Art und Weise, wie er der  
Lösung desselben näher getreten, bei den Behörden und in den Kreisen der Capitalisten,  
wie in denen der Börsen, des Handels und der Industrie eine geschätzte Stellung er-  
worben, und es wird, unterstützt durch anerkannt gute Verbindungen,  
diese Stellung in dem neuen Quartale durch zuverlässige, prompte,  
reifehaltige, sachkundige und vor Allem unabhängige  
Berichterstattung und Kritik über alle Vorgänge auf dem Gebiete  
des Eisenbahn-, Bank-, Versicherungs- und Berg- und Hüttenwesens, der Industrie,  
des Staats- und Communal-Credits, der Zölle und Steuern etc. zu behaupten und zu  
bestärken wissen.

Die auf amtliche Veranlassung der Reichsbank zusammengestellten  
**Verloosungs-Tabellen und Restanten-Listen** (ca. 800 Seiten mit  
Inhalts-Verzeichnis, Einzel-Abonnement 5 Mark pro Jahr), die in Bezug auf  
Correctheit und Vollständigkeit alle ähnlichen Publicationen anderer Blätter übertreffen  
und dem Capitalisten geradezu unentbehrlich sind, werden unserem Blatte auch wie  
vorwiegend **gratis** beigelegt, quaterlialer noch vollständige **Inhalts-  
verzeichnisse** zur Ermöglichung rascher Information über alle Thatsachen,  
die Gegenstand der Berichterstattung sind, besprochen werden.  
Der Abonnements-Preis für die Zeitschrift mit Communal- und Verloosungs-Liste  
beträgt in Berlin vier Mark, durch die Post bezogen in ganz Deutschland  
und Oesterreich-Ungarn 4 M. 25 Pf., bei Verwendung durch unsere Expedition  
nach allen Orten des Welt-Post-Verkehrs 5 M. 40 Pf. pro Quartal. Alle Post-  
anstalten nehmen Bestellungen entgegen. Probenummern  
werden gratis und franco versandt.

Den neu eintretenden Abonnenten wird die Zeitschrift auf  
einen aus künftigen Wunsche vom Tage des Abonne-  
ments an gratis und franco zugestellt.  
Berlin, S. W. 19, Lindenstrasse 47, 15. März 1900.

Expedition des „Berliner Actionair“.

Leipzig-Entrigisch, **Deligischer Str. 90, L.**  
als prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer  
übergeben.  
Telephon 5193.

**Dr. med. J. Freimann.**  
Sprechzeit: 8-9 und 12-1, Hbr., Sonntags 9-10 Uhr.

**Dr. med. J. Schwarzkopf**  
in Prag,  
approbirt, ist für Geschlechts- u.  
Gonorrhoeen in Sprachen:  
An Wochentagen: 12-3 u. 6-8 Abends.  
an Sonntagen: 9-2 Uhr  
Veitgig, Windmühlstr. 18, I.

**R. Neugebauer**, stud. med., ist mit  
Sonderpraxis in  
**Gonorrhoe u. Naturheilmethoden**  
über an Dr. Willm. Schwab's Institut,  
heilt u. langj. ärztl. Geschlechtskrankh.  
b. M. u. Fr., Syphilis, Herpes, Blasen,  
Gonorr., Gonorrhoe, Nervenleiden, Nerven-  
Schmerzen etc., außerdem  
**Neurosen** aller Art, auch Epilepsie  
mit modern. ärztl. Reichsstrasse  
No. 33/35, Sprechstunden 9-2, 5-8,  
Sonnt. 10-1 Uhr; n. ausm. briefl.

Schumann, Schmidt aller Geschlechts-, Gonorr.  
u. Gonorrhoeen, Schindeldrüsenerkrankh., Nerven-  
leiden, off. Augenheilkunde u. c. **Cholelithen**,  
Hämorrhoiden, Hämorrhoiden liegen von  
Burchardt 11-1 u. 6-8 Uhr, Sonntags 11 bis  
1 Uhr Markt, Steinweg 5, **Auswärts** nach  
Briefl. Buch über arbeitslose Heiden gratis.

**Special-Arzt** Berlin,  
**Dr. Meyer** Krausen-Str. 1  
heilt Geschlechts-, Gonorr. u. Frauenkrankh.  
leiden, sowie Mannschwäche nach langj.  
jähr. bewährter Methode, bei welchen  
Hüllen in 3-4 Tagen, bereit, und ver-  
zweifelte Fälle ebenfalls in sehr kurzer Zeit  
dauernd mäßig. Sprechst. 11-12, 2-3  
5-7, 10-12. **Abend** 7-9 Uhr.  
**Auswärts** per Telegramm mit gleichem  
Erfolge brieflich und persönlich.

**Der Frauenarzt**  
in für immer nur durch Electricität entfernt.  
Brosch. gratis. 20, 4 W. Kilia, Unter den Eichen,  
Tegeln, S. 10, 11, 12. — **Kranke** erlöset sich  
von  
**Wassergeschwulst** u. **Kranke** u. **Kranke**. Behand-  
lung in und außer dem Banne. Spezial-  
Krankheiten, Sprechst. 123, 2. St. Frau  
A. Schreiber, ärztl. gr. Hofstr. 10, 11, 12.  
Sprechst. 9-12, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

**Ein junger Mann**  
von 18 Jahren (Virtuosität), aus odierbarem  
guten Hause, ist nach obiger Stelle  
leise Beschäftigung in Leipzig begehrt.  
Seine Eltern wünschen, ihn einem Beruf, der  
seiner natürlichen Anlagen, seiner Bildung  
und Erziehung entsprechen wird, und sich  
bestimmte Kenntnisse besitzt, erhalt  
unter der Aufsicht von **Herrn M. Hartmann**,  
Sobanitzgasse 2, Subopt.

**von Hartung'sche  
Militär-  
Vorbildungsanstalt  
Cassel,**  
1866 staatlich anerkannt für alle  
Militär- und Schuljugend. Seit  
30 Jahren beste Erfolge! Schul-  
jahr 1900/01 betragen 35 Schüler,  
2 Recordecetten, 5 Primaner,  
13 Einjährige, meist nach kurzer  
Bereitstellung, kleine Klassen; be-  
sondere Berücksichtigung, Unterricht,  
Disciplin und Beförderung vorzüglich  
empfohlen. Katalog jederzeit gratis.  
Frei durch d. Direkt. **Dr. Witter**.

**Dr. Harang's Einj.-Institut.**  
Vorh. z. Einj.-Prüf., Prim., Abitur.-Ex.  
Seit 94 besteht u. a. 117 Einj., 17 Prim.  
28 Ober- u. 2 Unterst. Pass. Prospekt.

**Schmidt**  
Markt 9.  
Zug- u. Abendeurteil, Herrm. u. Herrn.  
**Schönschnellschreib.** Eintr. in  
Vierteljahrs-Cours  
für Herrn u. Damen, Ausbildung zum  
Buchhalter, Correspondenten, Kassierer,  
Stenographen, Waidmännerschreiber.  
Beginn: 3. 4. 5. u. 17. 18. 19. April.  
Neuzeit. Anmeldung erb. Prospekt frei.

**Bureau für  
kaufmänn. Unterricht**  
u. **Buchrevisionen**  
**Reichstr. 1. Teleph. 5225.**  
Zug- u. Abendeurteil für Herrn u. Damen.  
**Buchführung**  
einfache, doppelte, amerikanische,  
Neuere, Correspondenz, Buchführung,  
Stenographie, Waidmännerschreiben.  
**Schönschnellschreib.**  
Gründliche Ausbildung garantiert.  
Anmeldungen für die Obere beginnenden  
Buchführer- und jährlichen Kurse werden  
bald erbeten.  
Die Direktion:  
**Otto Neuschütz.**  
Günstige Zahlungsbedingungen.

**Tachy** **Wundmühlstr. 33**  
u. **Canter, S. 1.** Ich  
habe, Schreiber, Stenogr., Correspondenz,  
Buchführung, Rechn., Deutsch u. 10 A.

53. Jahrgang **Kladderadatsch** 53. Jahrgang

Der Kladderadatsch, welcher aller Konkurrenz gegenüber seinen Ruf, das erste und ange-  
sehenste deutsche politische Witzblatt zu sein, bis heute behauptet hat, ist ein durch und durch  
deutsches und patriotisches Blatt. Der Kladderadatsch steht auf wahrhaft liberalen Stand-  
punkt, den er nach allen Seiten hin mit aller Schärfe vertritt. Der Kladderadatsch unterwirft  
sich in seiner Unabhängigkeit keiner Partei und achtet keine Partei. Er macht das Schlechte  
und Faulenke rückwärts, wo er es findet, zum Gegenstand seiner Angriffe. Sein Streben ist,  
dem gesunden Menschenverstande Geltung zu verschaffen, der Feindschaft, der Kränkelerei und  
Streberei, der Gemeinheit und Dummheit ins Gesicht zu schlagen, die Thorheit, Gesinnungs-  
losigkeit und Eitelkeit zu verspotten und über das Philisterthum lachend sich lustig zu machen.  
Der Kladderadatsch hat sich den Ruf erworben, auch ein Blatt von literarischer Bedeutung  
zu sein. Seine grösseren ernsten und heiteren Gedichte bleiben in nicht geringem Maße erhalten  
als literarisch wertvolle Denkmäler politischer Dichtung. Der Kladderadatsch hat keinen  
lokalen Charakter. Er ist deshalb ausserordentlich verbreitet und in allen Welttheilen zu  
finden. Mittheilung ist sein neuerdings sehr erweiterter „Briefkasten“, durch den der  
Kladderadatsch in Verbindung mit aller Welt steht.

Wir laden alle Freunde der politischen Satire und des Humors ein, Abonnements-Bestellungen für das  
neue Quartal gefl. umgehend aufzugeben, damit die Zufendung des Blattes rechtzeitig erfolgen kann.  
Abonnements nehmen alle Buchhandlungen, Zeitungs-Verleger und Postämter des In- und Aus-  
landes, sowie auch die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung entgegen.  
Preis pro Quartal 2,25 Mark, bei direkter Zufendung per Kreuzband für Deutschland und Oesterreich  
2,65 Mark, für alle anderen Länder 3 Mark.  
Probenummern werden auf Verlangen gratis und franco geschickt. Einzelnummern des Kladderadatsch  
sind bei allen Zeitungsverlegern und Buchhandlungen für 20 Pfennige zu haben.  
Anzeigen finden durch den Kladderadatsch weiteste Verbreitung.

**A. Hofmann & Comp., Berlin SW. 12**  
Verlagshandlung des Kladderadatsch.

**Sanatorium für phys.-diät. Heilweise**  
Sonnen- und Luftbäder, Luft-  
Hütten-Heilgymnastik  
**Luisenthal bei Cassel**  
(früher Bad Wollrasen.)  
„Fango“-Bäder.  
Electr. Lichtbäder, Syst.  
Roths Kreuz, Berlin, Straussenbahn-  
verbindung u. Cassel. Man verl. Prosp. Dr. Brensall.

**Kaiserbad  
Schmiedeberg,**  
Teleph. 4. Bez. Halle.  
**Special-Anstalt für  
Rheumatismus  
und Gicht**  
in allen Formen,  
sowie Frauenleiden ist  
eigens zur Winterkur ein-  
gerichtet (Central-Heig., electr.  
Licht) und gibt Eisenmoorbäder den ganzen  
Winter hindurch. Vorzügliche  
Erläge, mässige Preise. Ausf. Prospekt durch den die. Arzt **Dr. Schneckel**.

Das ganze Jahr geöffnet! Neueste patentierte Heil-  
apparate für Bäderproceduren. Post u. B. ab-  
station. Telephon: Himmels No. 2.  
1837 gegründet.  
660 m hoch  
**Dr. Dr. Barwinski-Wiedeberg's Sanatorium** in Thüringer  
Walde.  
**Schloss Elgersburg**  
Kurhaus und Wasser-Heilanstalt.  
Bes. Sanitätsrath  
**Dr. Barwinski, Dr. med.**  
Wiedeberg, Hotelier M. Kautler, Billige  
Preise. Dreimal pro Jahr! Näheres durch Gratis-Prospekte.

**Elektrische Kuren**  
mit verbesserten Alimonda-Apparaten.  
Wirksamkeit alle Wasserkuren!  
Vorzügliche Erfolge in allen Krankheitsfällen.  
**J. G. Brockmann,**  
praktischer Vertreter der arzneilichen Heilweise, Leipzig, Rosenthal 18.  
Näheres über diese Behandl. in u. Werke: Die Naturheilkunde.  
Sprechstunden 9-10 und 2-3.

**Hôtel-Pension Eibsee,**  
am Fusse der Zugspitze. 5500 Fuß  
über dem Meeresspiegel.  
**Luft- und Höhen-Curort.**  
80 Zimmer, vollständige Parke, incl. freie Bäder und Schiffsplatz.  
Bei bis 15. Juni u. d., dann bis Ende September u. d., October u. d.,  
A. Terne, Besitzer und Hauptbetrieber, Garmisch-Partenkirchen.

**Elektrotechnische Abendschule.**  
Ehemaliger dreimonatlicher Cours. Besondere Vorkenntnisse nicht er-  
forderlich. Honorar 10 Mark monatlich. Beginn: Dienstag, 27. März,  
Abends von 8-10 Uhr Coburger Hof, Windmühlstrasse 11.  
Stadte, Director der Monteurschule,  
Halle an der Saale.

**Gartenbauschule**  
des Gartenbau-Verbandes für das Königreich Sachsen,  
Dresden, Haasestrasse No. 1.  
Anmeldungen von Schülern für das nach Obem beginnende neue Unterrichtsjahr  
wollen man umgehend beim mitunterzeichneten Director besorgen; Prospekt verlangen und  
jede gewünschte Auskunft über die Schule ertheilen bereitwillig.  
T. J. Rud. Seidel, Landwirth,  
Besitzer des Gartenbau-Verbandes, und  
M. Bertram, Director der Gartenbauschule,  
Hof. Södl. Gartenbau-Director, Wittenberg.

**Elementarunterricht.**  
Begründet auf die Annahme der „berühmten Privatisten“ im aus-  
ländischen Zeit erlangen sich die Unterrichtenden nach besonders auf die Elementar-  
klassen (1.-3. Schuljahr) ihrer Schulen hinzuweisen und bitten um baldige  
Anmeldung der ihnen für diese Klassen zugehörigen Schüler.  
**Director Dr. E. Barth** (Virtuosität) **Director Dr. Fr. Roth**  
(Virtuosität) **Director Dr. Roth** (Virtuosität)  
Reichstr. 19 und Georgstr. 33. (Lehmann-Dr. Roth'sche Privat-  
Schule, Ecke der Universitäts- u. Schillerstr.)

**Büttner'sche höhere Mädchenschule,**  
L.-Gohlis, Schillerstrasse 7.  
Anmeldungen für das neue Schuljahr werden Dienstag und Freitag  
zwischen 8 und 1 Uhr im Schulsaal entgegen genommen. Schreibe- bei, Zeitschrift und  
Zeitschrift, sowie das neue Schulprogramm sind bei der Hausverwaltung zu haben.  
Mathilde Büttner, Wohnung L.-Gohlis, Lange Straße 70.

**Smitt'sche höhere Töchterchule,**  
Pflaendorfer Straße 23, part.  
Die Anmeldung neuer, zu Obem einziehender Schülerinnen für die Klassen 10-1  
erbitte ich mir an den Wochentagen in der Zeit von 3-4 Uhr Nachmittags Pflaendorfer  
Straße Nr. 23, 1. Stg.  
**Dr. Willem Smitt.**

**Rackow,**  
Universitätsstr. 4.  
für Herrn u. Damen. Kadell. u. Buch-  
hall. Correspond. Gollit. Stenogr. Ma-  
schinenschreib. Kadell. u. Schreib. Vorlesung.

**Geyer,**  
Königsplatz 10, I. Handelsschüler u.  
Bücher-Kaufher. Kadell. Gollit. Stenogr.  
Vorlesung. Buchh.-Vorlesung. I. Buch-  
führung. Kadell. Gollit. Stenogr. Vorlesung.  
Kadell. u. d. Kadell. u. d. Kadell. u. d.

**Wirth, Kadell. 10, Kadell.**  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

**Buchhaltung, doppelte, italienische**  
u. amerikanische.  
In allen Formen. Kadell. Kadell. Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

**O. Boltze** Buch-  
führung  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

Bitte meine Schenkblätter zu beachten.  
**Stenographie.** Eins. Kadell. 20 Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

**Schreibmaschinen-Unterricht.**  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

**Privat-Lehrer.**  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

**Latin-Lehrer.**  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

**Sprach-Lehrinstitut**  
für Erwachsene  
**The Berlitz School**  
of Languages  
Universitätsstr. 18/20, II.  
Problektionen gratis.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

English lady from London gives lessons  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

Ein Engländer ertheilt engl.  
Unterricht Mittelstr. 6, IV. r.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

**Monsieur, sachant le Français avec**  
bien, desire prendre de leçons de  
Conversation. S'adr. à l'exp. de la feuille  
nos K. 146.

Zehntelwörter zu Französisch Kadell. Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

Italienisch Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.  
Kadell. Kadell. Kadell. Kadell. Kadell.

Paris 1900

Course für Besucher (auch spec. für Damen) betr. Anstalt, Verk. u. Schöngewürdigen. Best. Kerkelz. Ausf. u. Vergewehr.

Russisch

Spanisch ohne Grammatik, in 3 Wochen u. Unterricht, nach Methode Dr. phil. Haft, Reichstr. 66, p. 101.

Musik-Inst. Kleinod

Musik-Inst. Kleinod, Dorotheenstr. 10. Aufnahme neuer Schüler.

W. Grünthaler's Musik-Institut

W. Grünthaler's Musik-Institut, Göttschdr. 13, I. Aufnahme neuer Schüler.

Zither

Zither, Unterricht, Göttschdr. 13, I. Aufnahme neuer Schüler.

Mandoline- und Gitarre-Unterricht

Mandoline- und Gitarre-Unterricht, Göttschdr. 13, I. Aufnahme neuer Schüler.

Monatlicher Putzunterricht

Monatlicher Putzunterricht, Göttschdr. 13, I. Aufnahme neuer Schüler.

Tanz-Unterricht

Tanz-Unterricht, Göttschdr. 13, I. Aufnahme neuer Schüler.

Walzer, Rheinländer und Contro

Walzer, Rheinländer und Contro, Göttschdr. 13, I. Aufnahme neuer Schüler.

Damen und Herren

Damen und Herren, Göttschdr. 13, I. Aufnahme neuer Schüler.

Tanz-Unterricht

Tanz-Unterricht, Göttschdr. 13, I. Aufnahme neuer Schüler.

Fr. Bernh. Franz Möbeltransport

Fr. Bernh. Franz Möbeltransport, Range Str. 41b.

Stadtmzüge

Stadtmzüge, Range Str. 41b.

Zum Möbeltransport

Zum Möbeltransport, Range Str. 41b.

Lohngefähre

Lohngefähre, Range Str. 41b.

„Urbana“

„Urbana“, Range Str. 41b.

Detectiv

Detectiv, Range Str. 41b.

Detectiv

Detectiv, Range Str. 41b.

Nöhere Mädchenschule von Marie Baur

Salomonstr. 10. Von Oetern 1900 an befindet sich die Schule Johannstraße 6.

Steiner-Reinhold'sche 10klass. höh. Mädchenschule

Kameralen f. Oetern eröfnet am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend von 1/2-1 Uhr entgegen genommen.

von Steyber'sches Institut

Oötere Mädchenschule und Pensionat. Anmeldungen für das neue Schuljahr eröfnet am 12-1 Uhr.

Dumas'sche höhere Mädchenschule

Kurprinzstr. 2, III. Anmeldungen von Schülerinnen für das neue Schuljahr werden entgegengenommen.

Servierlesche höh. Mädchenschule

Das neue Schuljahr beginnt Dienstag, den 24. April, für Cl. 10 Montag, den 23. April, um 9 Uhr.

Fortbildungscourse des Frauen-Gewerbe-Vereins

Unterrichtsfächer: Deutsch, Sittlich, kaufmännische Correspondenz, Rechnen, Buchführung, etc.

Vormittagscourse des Frauen-Gewerbe-Vereins

Unterricht in den Hausarbeiten und fremden Sprachen im Hinblick auf die höhere Mädchenschule.

Weiss-Gewerbe-Vereins

Berufsmäßige Ausbildung im Hand- und Maschinenbau, Weberei, etc.

Volkshaushaltungsschule

Leipzig-Neu-Remnitz, Mühlstr. 14 für Ködter aus Arbeiterfamilien.

Lehrinstitut für feine Damengarderobe

Leipzig, Göttschdr. 13, I. Unterrichtsgegenstände: Schnittzeichnen, etc.

Akademisches Lehr-Institut

Neumarkt 1. Frau A. Mann, gegründet 1887. Besucht: Gebildete Lehrlinge in allen Fächern der Damenhandarbeit.

Deutsche Schneider-Akademie

Rathausring 13, I., dicht an der Kathol. Kirche. Für gediegene gründl. Ausbildung volle Garantie!

Nur eigene solide Fabrikate

Koffer, Taschen, Schul- u. Reiseartikeln, sowie große Auswahl an Herren-, Damen- und Kinderbekleidung.

Carl Bloch

Taufer Str. 16. Schuhmachermeister.

Landesgesangbücher

von Mt. 1.50 bis Mt. 12.—. Vorfach- und Zugerbücher, Konfirmationsgedichte, etc.

Schulranzen, -Taschen, Collegienmappen.

F. Otto Reichert

Neumarkt 1. F. Otto Reichert. Neumarkt 1.

Die Moden-Akademie zu Leipzig

(Verbandslehranstalt). Nur 7 Thomasring 7. Absolute Garantie für vollkommenste Ausbildung.

Möbeltransporte

Emil Heinrich, Möbeltransport-Verband „Germania“. Alleinstell. Vertreter für Leipzig u. Umgeb.

Gesundheitspflege zur Widerstands-

fähigkeit bei Influenza. Über anderen Krankheiten ist Influenza die gefährlichste.

Hühner-Augen

G. Jacob's Touristenoptiker gegen Hühner-Augen, harte Haut.

Berger's Theerseife

durch Wiener medicinische Capacitäten empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glänzendem Erfolge angewendet.

Haut-Ausschläge aller Art

insbesondere gegen chronische und Schuppensechten, Krätze, Grind und parasitäre Ausschläge.

Berger's Theerschwefelseife

Als mildere Theerseife zur Reinigung aller Unreinheiten des Teints, gegen Haut- und Kopf-Ausschläge der Kinder.

Berger's Glycerin-Theerseife

Preis pro Stück jeder Sorte 60 Pf. sammt Broschüre. Regieren Sie in den Apotheken ausführlich Berger's Theerseifen.

Dr. Thompson's Seifenpulver

spart Zeit und Geld. Unübertreffliches Wasch- u. Bleichmittel.

Nur noch 8 Tage!

Ausverkauf

wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe. In: Cravatten, Hosenträgern, Kragen, etc.

Ellj Hennig

Nähe Reichsgericht. Carl-Tauchnitz-Brücke. Harkortstr. 1.

Gedichte

Reberleber Prof. Schanz, Bromnenstr. 39. Gedichte, Erzählungen, etc.

Gedichte

Reberleber Prof. Schanz, Bromnenstr. 39. Gedichte, Erzählungen, etc.

Gedichte

Reberleber Prof. Schanz, Bromnenstr. 39. Gedichte, Erzählungen, etc.

Concessionszeichnungen

fertigt billig. Off. n. K. 213 Sp. d. Bl. 10. Gebote, etc.

Vergoldungen

aller Feinsilber, Silberbesten, etc. Adler & Brauer, etc.

Bilder

Andrich & Brauer, etc. Bilder, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

W. Basner

W. Basner, etc. W. Basner, etc.

# Bretschneider Flügel Pianos

vielfach prämiert,  
Fabrikat  
ersten Ranges

**Alexander Bretschneider**  
Pianofortefabrik  
Leipzig, Eisenstrasse 30.

**Massage-Quisisana Institut**  
Hochachtungsvoll meine werthen Kunden und werthen Publikum die ergebenste Anzeige, dass ich mein Massage-Institut (Massage, Bad, Abreibungen, Einreibungen etc. in und außer dem Hause) vom 20. März ab nach der  
**Südstrasse 28, I.**  
verlegt habe. Ich bitte auch weiterhin um gütigen Zuspruch. Die Damen werliche Bekleidung. Hochachtungsvoll  
**H. Ganschner**  
med. gepr. Spezialist der Massage.  
Besitz. gepr. Massage erzieht sich in u. außer dem Hause Hr. Steinbergstr. 1, III. I.

**Salol-Mundwasser**  
wegen seiner stark desinficirenden Eigenschaften hervorragendes Mundwasser.  
**Germania-Apotheke, Leipzig, Bernauerstrasse 9.**

**Santal von Midy**  
Spezialer der Classe in Paris.  
Zugeföhrt aus der Fabrik des Santal-droges (0,25 gr. u. Kapseln) befehligt dieses Präparat den Gebrauch von Cocoon, Kautschuk, Injektionen, stellt Kapseln in festerer Form und ist leichter resorbierbar als die anderen. Seit dem 1. Juli 1890 Medicinal-Zeitung vom 1. Juli 1890 besprochen und als ein vorzügliches Mittel empfohlen. Midy Garantie trägt jede Kapsel den Namen Preis 4.4 per Flacon. Haupt-Depot: Paris 8, rue Vivienne. Depot: Leipzig: Gustav Triebel, Buchergasse 13.  
Niederlag: In Leipzig: Haupt-Depot: Gustav Triebel, Buchergasse 13.  
Zweig-Depot: In Chemnitz bei F. Lenthold, Bürgersstrasse.

Das seit 1865 berühmte  
**Dr. Derrnehl'sche Eisenpulver** ist von grosser Kraftwirkung für Blutarmer, Bleichsüchtige, Schwächliche; schafft Appetit und mildert frisches Aussehen. Schachtel 1.50. Uebliche 1.50. Niederlagen in Leipzig: Engel-Hirsch, Hof, Maria- u. Bismarck-Apotheke.  
In Chemnitz: Haupt-Depot: Gustav Triebel, Buchergasse 13.  
Zweig-Depot: In Chemnitz bei F. Lenthold, Bürgersstrasse 6.

**Haarfärbekamm**  
(Erdbeere)  
Hoffers), beim Kämmen grau od. rotte Haare o. h. t. blond, braun od. schwarz färben; ist vollständig unbedenklich! Jahrelang bewährt! Täglich i. Gebrauch. Etüd 3.4  
In Leipzig bei: Gebroder Schwarz, Petersstrasse 44 u. Rathhausg. 6.

**Cosmos Seife**  
Hochrein parfümiert.  
Verkauft durch  
Falkner's Buchhandlung  
Leipzig, Buchergasse 13.

**Feldbahnen**  
zerstörbarer  
Baugewerk  
von der Fabrik  
Johann Kappel  
Berlin S. 2.  
Herrn Friedrichstr. 30-40.  
Bauart und Ausführung haben  
gute u. feste, beständige  
Verhältnisse nach allen Richtungen im  
bedeutendsten Masse, und ohne  
Schwierigkeit für die besten  
Anforderungen.

**M. Kemski,**  
6 Nürnberger Strasse 6.  
  
1 neue Uhr, I. G. . . . 75.-  
1 neue Uhr, II. G. . . . 50.-  
1 neue Uhr, III. G. . . . 30.-  
1 neue Uhr, IV. G. . . . 20.-  
1 neue Uhr, V. G. . . . 10.-  
1 neue Uhr, VI. G. . . . 5.-  
**Neue Uhren**  
in großer Auswahl.  
Genau nach Maß.  
**M. Kemski,**  
6 Nürnberger Strasse 6.

## Drews 1900<sup>er</sup> Neuheiten!

### Grandiose Auswahl!

wie solche in Deutschland einzig ist.

# Drews GARDINEN

Stores, aparte Neuheiten!  
Cöper- und Satin-Spachtel-Vitrages.  
Franzö. Seide-Vitrages. Engl. Mousselines-  
und Velvet-Vorhangstoffe etc.

## Teppiche

Specialitäten, allein für Sachsen!  
Fabrikate I. Ranges; hervorragendste Erzeugnisse deutscher Kunst; imposante Dessins.  
**Drews Teppich-Lager**  
enthalten außerdem alle besonderen Neuheiten deutscher, französischer und englischer Herkunft in erstaunlicher Auswahl.

**Smyrnas** und ausgesucht feine echte orient. Teppiche.  
Große Posten Teppiche, ältere Muster, mit rothem Etiquett versehen  
weit unter Preis!

**Neuheiten eleganter Decorationen,**  
Stidereien auf Tuch, Velvet, Leinwand etc. in äußerst wirksamen Mustern und grandioser Auswahl, neueste Farben.

**Man beachte gefl. die Preise!**  
**Möbelstoff-Engros-Lager** in u. ausländischer  
Portiären, Tisch- und Divandecken, echte und imit. Felle etc.  
Nachfolger  
**A. Drews Paul Meusel & Co.**  
Königsplatz-Ecke, dicht an der Wartehalle.  
Große Posten Teppiche und Stoffe, Gardinen, Tischdecken etc., auch feinste  
elfässer echter Grottonne (statt 1.30 bis 1.75 für 60 und 75 p. Rtr.)  
weit unter Preis!

**O. H. Meder,**  
optisches Institut,  
gegründet 1860,  
Markt 11, gegenüber dem  
Rathhaus.  
**Opern- und Reisegläser**  
von 4-200.  
Empfehlenswerthe Specialitäten:  
Nr. 43. Theatergläser mit verjünglicher  
Optik, schwarz lackirt 4.10.  
Nr. 152. Damen-Operngläser, f. Brillen,  
goldet und vernickelt 4.12.  
„Vergilose“, Theatergläser in Perlmutter,  
f. Brillen, verjüngt 4.16.  
Nr. 18. Universal-Opern- u. Reisegläser,  
schwarz, nicht Brillen u. Brillen 4.8.  
Nr. 155. Neuer Militär-Brillengläser mit  
Sonnenschirmen in schwarz, Brillen 4.12.  
Perspective von Weiss und Weiss  
zu Original-Preisen.  
Illustr. Kataloge Nr. 21 gratis.

**Photographische Apparate**  
Eigene  
Fabrikation  
Sammeln  
Zukunft  
**Chr. Fr. Winer Sohn**  
LEIPZIG  
Haupt-Preisliste kostenlos

**Gardinen-Spanner.**  
Neues System.  
Sehr praktisch.  
  
**Eugen Blasberg & Co.**  
Specialfabrik für  
Leitern jeder Art  
Dorotheenstr. 2.

**Tapeten,**  
Neuer und ältere Muster  
weit unter Preis.  
Feldstrasse 1,  
gegenüber dem  
Amtsgericht.

Dunkle Räume erhalten  
wirkliches Tageslicht,  
wenn man **Luxfer Prismen** anwendet.  
**Luxfer Prismen** geben ein natürliches, helles,  
gesundes Licht.  
**Luxfer Prismen** schonen die Augen.  
und die grössere Lichtausbeute  
werden den verschiedenen Inter-  
essenten in der Reichsstrasse 7  
vorgeführt.  
werden in solcher Arbeit gefertigt  
und wird für deren Lichteffect  
volle Garantie übernommen.  
Um freundliche Befehligung bitten wir.  
**Grobecker & Zander,**  
G. m. b. H.  
Bureau für Luxfer Prismen u. Electrogläser.  
Reichsstrasse 7, I.

**Walther-Kessel**  
mit Dampfüberhitzer  
vollendetster Construction  
genau den neusten Vorschriften  
des sächsischen Kesselgesetzes entsprechend liefern  
**Walther & Co.** in Kalk b/Köln a/Rhein  
Dampfkesselfabrik gegründet 1873.  
Feinste Referenzen aus allen Betriebszweigen.

# R. WOLF

Magdeburg-Suckau.  
Bedeutendste Locomobilfabrik  
Deutschlands.  
**Locomobilen**  
mit ausziehbarer Röhrenkessel,  
von 4 bis 200 Pferdekraft,  
sparsamste  
Betriebsmaschinen  
für Industrie und Landwirtschaft.  
Dampfmaschinen, ausziehbarer Röhren-Dampfkessel,  
Centrifugalpumpen, Dreschmaschinen bester Systeme.  
Bedeutender Export nach allen Welttheilen.

**HOH & HAHNE**  
PHOTOGRAPHISCHE APPARATE  
UND MATRIKELN ZUSAMMEN FÜR  
AMATEUR- u. BERUFS- PHOTOGRAPHERN  
GRIMMAISCHE STRASSE 24, LTK.  
Lux-Trockenplatten, vorzüglich, 1 Dtz. 6x9, 9x12, 12x16, 18x18 etc.  
H-Celloidinpapier, hochempfindlich, 4 0.80 1.35 2.25 2.50  
tadello, in 1-Mk.-Packeten 80 Bl. 9x12, 13 Bl. 13x18 etc.

**Fabrikation**  
v. kleinen Specialmaschinen.  
Dreh-, Bohr-, Hobel- und Fräsarbeit  
Hilfert schnell, sauber und billig  
**Robert Bergner, Reichsstrasse 7,**  
Fabrik hydraulischer Thürschliesser.

Nur noch wenige Tage  
wegen Geschäftsaufgabe  
**Total-Ausverkauf**  
von Schmuckstücken, als Ringe, Broden, Ketten, Armbänder etc.,  
sowie schöne Gegenstände, zu Weihnachten passend, zu  
noch nie dagewesenen  
Preisen.  
**J. R. Gessner,**  
Universitätsstrasse 8.

# Gardinen.

Wegen Aufgabe  
der Fabrik  
Desgl. engl. Vitrages, Congress- u. Cöper-Stoffe,  
Mull m. Tüll- und Tüll-Gardinen,  
abgepasst und per Meter.  
**Schweizer Fabrikat,**  
ganz bedeutend zurückgesetzt.  
Firma **Pauline Gruner, Reichsstrasse 5.**

**Achtung!**  
Gewicht trocken 15 000 kg  
**Linoleum**  
ein, dasselbe soll zu den besten Mängeln Verkauft werden.  
Sie Ihren  
Bedarf in  
**Linoleum**  
beden, beschaffen Sie gef. mein Lager und überzeugen Sie sich, dass dieses keine älteren  
Beispiele, sondern  
**Neueste Dessins**  
in gut ausgestatteter Waare sind.  
Diverse Fabrikate  
**Staubend billig!**  
Partie- und Rest-Linoleum-Geschäft.  
**Reichsstrasse 14, Lohr's Hof.**  
Bitte genau auf Reichsstrasse 14, Lohr's Hof, zu sehen.

# Küchengeräthe u. -Möbel,

sowie alle Bedarfs-Artikel für den Haushalt,  
Essenschränke,  
Aufwaschtische,  
Flaschenschränke,  
Waschmaschinen,  
Wringmaschinen,  
Rollschutzwände,  
Hockleiter,  
Teppich-Rehrmaschinen,  
Fliegenschränke,  
Hackstücke,  
Sämmli. Bürstenwaaren,  
Gardinenspanner,  
Zimmerclosets,  
Büchereien  
in grosser Auswahl.  
**Carl Beau, Theaterplatz 3,**  
Theatergasse 2.

### Neue Riquet-Fabrikate:

**Riquet-Waffel** **köstlich!**  
 Pakete à 50, 100, 150 Pfg.

**Milch-Cacao** à Pfd. 240 Pfg. **sehr nahrhaft,**  
**Chocolade** à Pfd. 200 Pfg. **wohlschmeckend,**  
 „ „ 300 „ **erfrischend.**  
**stets frisch vorrätig**  
**Goethestrasse 6 und in vielen Niederlagen.**



**Cette "GRANDE LIQUEUR"**  
se trouve dans les Principales MAISONS

P. S. Der Liqueur Grand Marnier enthält nur Cognac fine Champagne und ist durch amtliches Schreiben vom 20. Mai 1899 der Firma **Marnier Lapostolle & Co., Neauphle le Château** bei Paris bescheinigt worden, dass dieselbe für die gesamte Fabrikation niemals Al-ohol, sondern lediglich Cognac eingeführt hat. Der grosse Erfolg, den der Liqueur Grand Marnier in allen Ländern hat, ist der absoluten Reinheit und aussergewöhnlich feinen Qualität zu verdanken.

**M. Ziegert, General-Vertreter, Berlin SW. 48.**

**EUGÈNE ROBERT** **PARIS** **Restaurateur de la Maison KRIEGER**  
 Succursale de la Maison KRIEGER  
**MAISON KRIEGER**  
**A. DAMON & COLIN, Successeurs**  
**GRAND PRIX**  
 Exposition universelle Paris 1889 — Exposition universelle Bruxelles 1889.  
 Aménagements complets, Installations, Décorations d'appartements, Châteaux et Villas, Ebénisterie, Tapissiererie. Dessin sur plans. Travaux sous la direction de MM. les architectes.  
 Seule Succursale pour l'Allemagne et l'Alsace-Lorraine  
**EUGÈNE ROBERT**  
**3, Haute-Montée, à STRASBOURG (Alsace)**  
 Ne pas passer par Strasbourg sans visiter les élégantes et spacieuses galeries, installées par la Maison Krieger de Paris. On y verra constamment renouvelés des mobiliers complets de tous styles et de genre moderne: Salons, Boudoirs, Salles à manger, Chambres à coucher, Meubles ornés de bronzes, Meubles de fantaisie, Tapis, Carpettes, etc. etc.  
 Les prix sont, comme à Paris, marqués en chiffres connus.  
 Sur demande adressée à la Maison Eugène Robert à Strasbourg (Alsace), un représentant se rendra sans frais chez les clients désireux de faire dresser un devis d'installation.  
 Les projets et devis sont exécutés par les artistes de la maison de Paris.  
 La Maison Eugène Robert a seule le droit de se dire: Dépositaire des Verretries artistiques de **Ducum Leveaux à Nancy** et des Meubles en **Marqueterie de Louis Majorelle à Nancy**. Meubles et Verretries de **Glatte, Faience de Gisors à Paris**, etc. etc.

**Specialfabrik für Leitern**  
 jeder Art.  
 Rollschutzwände,  
 Klapptühle.  
**Eugen Blasberg & Co.,**  
**Leipzig,**  
**Dorotheenstrasse Nr. 2.**

**Ueberall erhältlich.**  
 In welchen Betten schläft man am besten?  
 In solchen mit **Patent-Matratzen** von **Westphal & Reinhold Berlin.**  
 Für jede Bettstelle geeignet. **Fabrik: N. Südfuter 24/25.**  
 Man schütze sich vor Nachahmungen und verlange ausdrücklich:  
**Westphal & Reinhold's Patent-Matratzen „Non plus ultra“.**  
 Ueberall erhältlich.

**Special-Haus für Tapeten,**  
 Läufer, Linoleum.  
 En gros, en détail!  
**Musterkarten franco!**  
**Edüher Rabatt.**  
**Haube & Hasché,**  
**Potsdamer Str. 27,**  
**Berlin W.**

**Carl Bessler,**  
 Promenadenstrasse 8.  
 Bernspr. 2226.  
 Decorateur und Tapeziermeister.  
 Werkstoff und Anfertigung moderner Zimmerausstattungen.  
 Ehrenpreis der Stadt Leipzig 1897.  
 Vertretung u. Musterlager der **Sächsischen Holz-Industrie-Gesellschaft zu Rabenau.**

**Für Sommer, Gasthäuser und Sommerhäuser von höchstem Interesse!** Nur so lange der Vorrath reicht, kann ich eine große Partie **Linoleum**, welches erschaffen ist, als ein Ersatzmittel 105 A, netto Kasse verkaufen.  
**S. Loewenberg,**  
**38/40 Neue Friedrichstrasse,**  
**Berlin C.**

**Kohlen für Hausbedarf**  
 liefern in vorzüglicher Qualität billig  
**Schultze & Comp.,**  
 Reichstr. 1. L. St. Bernspr. 2053.

**Fischnetze, sowie Kesselnetze und Wagennetze**  
 für Fischer, in allen Größen und Stärken, liefert in bekannter Güte Herrm. Fröhlich, Ehemalig, Rosenstraße 6.

**„Taberna“**  
 Katharinenstrasse 2, am Markt,  
**Weingrosshandlung,**  
 gegründet 1873.  
 Besitzer:  
**Reinhold Ackermann.**  
**Tarragona,**  
 roth, halb, 1,10 A. bei 25 Flaschen 95 A.  
**Tarragona,**  
 roth, weiss, 1,25 A. bei 25 Flaschen 1,10 A.  
**Tarragona,**  
 weiss, weiss mild, 1,25 A. bei 25 Flaschen 1,10 A.  
 (Diese Qualitäten sind Magenleidenden ganz besonders zu empfehlen.)  
**Rhein- u. Moselweine, Bordeaux**  
 (aus den hervorragenden 1892/1893er u. 1896er Kruten), verschiedene spanische und portug. Weine.  
 Altes Lager von **Rum, Arac, Cognac, Vermouth di Torino.**  
 Altbekannte, volksthümlichste **Weinstuben.**

**Winterharter Citronenbaum aus Japan**  
 (Citrus trifoliata).  
 Sehr interressanter Frucht- und Bienenbaum mit weissen wohlriechenden Blüten u. orangefarbenen, gelblichen Früchten von 5 cm Durchmesser. Man findet bereits an verschiedenen Orten Deutschlands herrliche Bienenweiden im Freien, welche sowohl im Winter wie gedeht, alljährlich reichlich mit weissen Früchten behangen sind. Der Baum, ca. 2 m hohe Strauch in der Kgl. Gärtnerei-Orangerie zu Berlin wurde selbst bei einer Kälte von 22,5° C. nicht geduldet u. prangt alljährlich im reichen Blüten- und Fruchtstand.  
 Ich empfehle junge Exemplare à Stück 25 A bis 2 A.  
**E. G. Ziegler,**  
 Zausenhandlung,  
 Groß-Sandow-Strasse.

**Albert Reimann,**  
 Berlin-Konigsplatz, Neuh. Zauscher Str. 19.  
**Mariazscheiner Kohlenniederlage**  
 Böhmisches Patentkohlens, Luckenauer Bricketts, Steinkohlens, Weisph. Coaks etc.  
 (für Industrie und Haushalte) nach Gewicht zu billigen Tagespreisen. — Preisveränder 1943.  
**!Nicht lesen!**  
**Italienische Export-Gesellschaft**  
 Colonnadenstrasse 16.  
 Vino di Chianti, Veroneser und Piemonteser Weine, Marsala und Vermouth.  
 ff. Original-Weine zu billigen Preisen.  
 allein, sondern beherzigen.

**Grand Marnier**  
 Gelbes Band p. 1/2 Fl. 4.70, p. 1/4 Fl. 4.—, p. 1/8 Fl. 4.—, p. 1/16 Fl. 4.—  
 Grünes - - - - - 8.—, - - - - - 4.50  
 Rotes - - - - - 12.—, - - - - - 6.50  
**Gotthelf Kühne,**  
 Weingrosshandlung.

**Weinausverkauf**  
 findet nur noch **bis 28. März** statt.  
 Ritterstrasse 4, Keller.  
**Vollmilch**  
 pro Tag ca. 100 Liter franco Best. Wohl, abzugeben. Ch. mit Belegkarte pro Liter unter G. 425 Spitalstr. 2. Wl. Sonntag 7.  
**Meierei-Zafelbutter,**  
 täglich frisch und köstlich, 8,50 A., feinste Natur-Zafelbutter 8 A. verpackt in 10-Pfd.-Rübel bei gegen Nachnahme.  
**H. Krafft, Kaufmann.**  
**Das Fleisch- und Würstchengeschäft von R. Eifert in Seirichswalde (Distr.)**  
 befindet ein Brühwurst-Büchlein Reichlich (gegen Nachnahme):  
 Hinterstrasse 4 A, Vorderstrasse 3 A, ohne Wein und kein Fleisch.

**225 518,59 Hectoliter Riebeck-Biere**  
 (ausgezeichnet mit der Kgl. S. Staatsmedaille) sind im vorverkauften Geschäftsjahre zum Ausstoß gekommen. Gewiss ein deutlicher Beweis für die Güte und Beliebtheit dieser Biere.  
**Riebeck-Biere**  
 werden auf den Bahnhöfen und in den grössten und renommiertesten Restaurants Leipzigs ausgeschenkt.  
**Riebeck-Biere**  
 sind in Original-Flaschenfüllung auf jedem Familien-tisch zu finden.

**EY**  
 Geben Sie Ihren Kindern jeden Tag **Vogel-Pudding**  
 zu essen. Vogel-Pudding ist nahrhaft, knochenbildend und löst leicht verdautlich. Päckchen à 20, 15 und 10 Pfg. überall erhältlich.  
 Hannover. Puddingpulver-Fabrik **Adolf Vogel, Hannover.**  
 Vertreter: **Gust. Thoms, Rendsburg.**

**Wer Cacao trinkt**  
**CACAO-EXTRACT**  
 von **C. R. Kässmodel,**  
**Leipzig,**  
 1897. 1898.

**Teston**  
 Süssiger Fleischextract, vollendetester Ersatz für Naturbouillon. Glasflasche 250 Gramm 1.65.  
**Köster's Selleriesalz**  
 LEOPOLD KÖSTER Leipzig  
 Czernak's Garten 10  
 Natürlich-billigst-Suppenwürz

**Perlwiebeln**  
 in 4 verschiedenen Bindungen, schön und leicht.  
**Aug. Peter,**  
 Gasse a. Z., Kölnstr. 19.

**Satzkarpfen,**  
 1 1/2 bis 2 Pfund schwer, verkauft von nächster Woche an  
**Emil Gerber, Mühlstr.**

**30.000 qm Feld in einem Bienen- und Sandunterlage, an der Friedrichstrasse ganz in der Nähe des preuß. Bahnhofs Großhändler,**  
 in Friedrichsberg sehr geeignet, unter günstigen Bedingungen ganz oder theilweise billig zu verkaufen. Offerten unter K. 156 an die Expedition dieses Blattes.

**In Dölitz verkaufe Bauplätze**  
 zu Mühlhäusern, Wägen u. Sandhäusern in entzückender Lage, in allen gewünschten Größen, zum Theil auch direct an Straßenbahn verständig. **Gleber, Böttger.**

**Nur um zu räumen zu herabgesetzten Preisen**  
 Schützengasse II mit Kiefern 2-30-Zoll 1.05  
 Feine junge Eichen 2-30-Zoll 85 A.  
**Steinplize** 2-30-Zoll 1.15  
 Reliquier Marmor 2-30-Zoll 75 A.  
**Paul Biedermann,**  
 Theaterstr. 1.

**Verkäufe.**  
**Grundstücke**  
 in allen Lagen  
 Beispiel u. Umgebung hat im Auftrag zu verf. **A. Uhlmann, Poststr. 7, L. Tel. 6309.**  
 Verkauf des letzten Rest meiner vor 25 Jahren angelegten Gärten an der Friedrichsberg Str., neben Schloss u. Bismarckpark, darunter Parzelle mit 2 Straßenfronten von 110 m, billig u. kleinerer Bauareal. **Diets, Reuditz, Ziege Str. 4.**

**Villen-Bauplatz**  
 in bevorzugtem Bezirk bester Aussicht halber verhältniss. klein. Boden in nächster Nähe. Natur, schöner Baumbestand, fertige Gartenanlagen. **Köhler, Reuditz, Ziege Str. 13, port.**

**40 Oxhoft Saure Gurken**  
 schön im Geschmack und hart, 10 bis 12 Schock Zusatz der Essig, verkauft zu billigen Preisen.  
**Aug. Peter,**  
 Gasse a. Z., Kölnstr. 19.

**Gartenverkauf.**  
 Sehr preiswerth ist ein im Johannisthal ruhig gelegener Garten zu verkaufen. Anfragen an **R. Strellner, Querstrasse 26-28.**  
 Schrebergarten der Rochowstr., 10. gel. u. gut eingerichtet, zu verfaul. **Rochowstr. 27, III.**

**Vorteilhaft gelegenes Bauareal**  
 in Strätteritz, an zwei Straßen, billig zu verkaufen.  
 Offerten an die Expedition dieses Blattes unter K. 162 erbeten.

**Fabrikbauplatz**  
 mit Gleisanlage in Mühlberg, circa 3500 qm, zu verkaufen. Preis wird unter günstigen Zahlungsbedingungen Berücksichtigung der Betriebskosten übernommen. **Off. unter L. S. 1054 an Rudolf Mosse, Leipzig.**













Stellen für Kaufleute sind per sofort... Fachmann gesucht. Als General-Agent...

Vertrauensstelle offen für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Reisender für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Margarine. Streifen, feiner, einseitig und beidseitig... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Stadtreisender für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Reisender für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Baubeschläge. Tüchtiger handhabender... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Reisender für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Filzfabrik Reisenden für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Cognac-Reisender für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Platz-Vertreter für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Reisender gesucht! Für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Gesucht ein Reisender für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Reisender, u. Kapisterei- u. Kurier-Brand... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

300 Mark monatlich für den Verkauf von... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Buchhalter und Verkäufer... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein Leinen- und Wäsche-Specialgeschäft... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Junger Mann, 17 Jahre alt, sichere Arbeiter... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Tüchtiger Verkäufer für Kleiderstoffe und Confection... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Lotterie-Beamteter, 28 Jahre alt, wird für eine größere... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Redacteur-Gesuch. Für eine angesehenere Tageszeitung im Königreich Sachsen... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Papierfabrik-Leiter. Für eine große Papierfabrik Mitteldeutschlands... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Tüchtiger Buchhalter für Leipzig, selbstständiger Arbeiter... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Junger Buchhalter, flott und gewandt in deutscher Correspondenz... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Buchhalter, gewandelter und flotter Arbeiter... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Junger Mann, in deutscher Correspondenz... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Correspondent, zu engagieren gesucht... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Mit schöner flotter Handschrift, wird für ein helles Comptoir... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Contoristen, und wollen sich nur Bewerber melden... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein Leinen- und Wäsche-Specialgeschäft... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein flotter Maschinenreiber und perfecter Stenograph... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein Schreiber mit guter flotter Handschrift... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Schreiber, welcher bereits auf Fabrikcontor... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein tüchtiger Graveur-Gehilfe... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Chromolithographen für Feder und... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Abzieher und Auftrager... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Buchbindergehilfen, Louis Wadden, geübt in Cartonarbeiten... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein erfahrener, energ. Monteur... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Werksführer für größere Bauhöfe... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein tüchtiger Tapezierergewerbe... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Zeichner, Roll in Figuren und Zeichnungen... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Lithographen, tüchtig in Kreide und Feder... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Sofort gesucht Umdrucker, tüchtig für Chromos und Mercantil... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein tüchtiger Graveur-Gehilfe... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Zuschneider für Knaben- u. Burschen-Anzüge... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Maurerpolier, tüchtig und energisch... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Lehrlings-Gesuch, Ein junger Mann, nicht unter 16 Jahren... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Ein gewerkter Junge mit schöner Handschrift... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Lehrling für Expeditions-Geschäft... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...

Lehrling für Expeditions-Geschäft... 1. Rang, Kaufm. gegen 150 A monatlich...





Zwei komfortabel möblierte Zimmer mit guter Ventilation...

Junger Kaufmann sucht für sofort freundliches, möbliertes Zimmer...

Vermietungen

Pianino, Flügel, Klavierharmonium vermietet...

Möbel-Leih-Institut C. Aug. Beyer, Reichstr. 27, vermiethet

auf jede beliebige Zeit ganze Zimmer und Wohnungen...

größere Flächen pachtfrei und sollen bis Ende...

Lager- und Gartenplätze, Radebeul, nahe am Bahnh...

Goldgrube! Die Funde in Dresden, vorzüglich geeignet...

Pächter gesucht. Gasse u. Logierhaus in Leipzig mit bestem...

Schulstraße 18, Cacao- u. Café-Stube mit Nebenräumen...

Thomasgasse 3, 2. Etage mit Hof, passend als Geschäftslokal...

Buchhändlerlage. Giermannstraße 44 mit Geschäftslokalitäten...

2 Partorräume mit separaten Eingängen, in feinstem...

Ranstädter Steinweg 29, schöne Lokalität für 1000,- zu verm.

Laden mit 100 qm Bodenraum, 3 Schaufenster...

Laden, in guter Lage von Gasse u. Nebenstraßen...

Laden, in guter Lage von Gasse u. Nebenstraßen...

Laden, in guter Lage von Gasse u. Nebenstraßen...

Laden, in guter Lage von Gasse u. Nebenstraßen...

Allgemeiner Hausbesitzer-Verein zu Leipzig. Kostenfreier Nachweis zu vermietender Wohnungen...

Kostenloser Wohnungs-Nachweis des Hausbesitzer-Vereins L.-Schleussig.

Lagerplatz mit massivem Werkstoffgebäude (ca. 80 qm Arbeitsfläche)...

Brauerei-Verpachtung. Die zur Bedienung des Rittgutes...

Villencolonie Marienhöhe, am Hauptbahnhof, Familienhaus mit Garten...

Deutsches Buchgewerbehaus. In dem Deutschen Buchgewerbehaus...

Große Geschäfts- u. Ausstellungsräume, sowie einige Läden, Bureau, Lagerkeller...

Schöne helle Geschäftslocalitäten, 2 Etagen, je ca. 300 qm...

Helle große Geschäftsräume Hainstr. 10, 11, sofort oder später zu vermieten.

Mehrere größere Geschäfts- und Lagerräume, ca. 200 qm...

Zu Geschäfts- oder Expeditionszwecken in Rathenowerstraße eine 2. Etage...

Geschäfts- (Bureaux-) Räume, 7 Räume und Kabinen, 11. u. 12. Etage...

Die feither von der Lebensversicherungsgesellschaft "Atropos"...

Grimmaischer Steinweg 20, in der 1. Etage sehr schöner großer Raum...

In unserm Neubau, Ecke Bosc- und Gottschewitzstraße...

helle moderne Verkauf- oder Ausstellungsläden mit 1 bis 10 Schaufenstern...

Große vornehme Geschäftsetage (erster Obergeschoss) 500 qm...

Große helle Bodenlagerräume, besonders aber in Verbindung mit den Läden...

Einladen mit 3 Schaufenstern und Wohnung, meist Lager- und Büroräume...

Ecke Dresden- u. Gabelbergstr. 50 ein großer Laden mit anstöß. Wohnung...

Laden Kurprinzstraße 15 ist sofort billig zu vermieten...

Ladenlokal, hell und geräumig, mit Hinterzimmer...

Nordstr. 41, Laden, sehr hell, hell, passend für jedes Geschäft...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Ein Laden mit ang. B., in welchem seit 3. Colonialisieren...

Geschäfts-Räume. Katharinenstr. 10, Erdg., 1. u. 2. Oberg., ca. 100 qm...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, II. Etage, 10 Zim., r. Zub., der 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...

Wohn-Räume. Götze Str. 16, III. Et., wie II. Et., p. 1.4. 1900...



Elsterstrasse 40, III. Etage, herrschaftl. eingerichtete Wohnung...

Sophienstrasse 29 für 1. April a. c. halbe 3. Etage (Gesamt), aus 3 Zimmern...

Pottstrasse 3 für die 3. Etage mit 3 Zimmern, Bad und Kuchenschrank...

Sedanstrasse 2c und 2d herrschaftl. Wohnung, Sonnenliege, vis-a-vis Klempner...

Herrschaftl. Wohnung 6 Z., Bad, Mädchenkammer u. reichl. Zubehör...

Löhrrstraße 10 der Oberer Löhrrstraße, Wohnung zu vermieten...

Nabe am Rosenthal, Herrschaftl. Wohnung, 5 Zimmer, Bad, Kuchenschrank...

Familienwohnung für Mark 360 per 1. Juli frei, 3 Zimmer, Bad, Kuchenschrank...

Zum 1. October or. Wohnung, 2 Zimm., 2 einl. Zimmer, II. u. Küche...

Christinaustraße 23, Neubau, Logis von 750 bis 1000 Mk., 5 Zimmer, Bad, Veranda...

Johannisplatz 3 hübsche kleine Wohnung für 450 A zum 1. April zu verm....

Sonnenstraße 78 2 Wohnungen im III. u. IV. St. 450 u. 400 A...

Wohn., 850 A, 4 Zimmer, Bad, Kuchenschrank, Veranda...

Ein herrl. Logis, 450 A, 1. Juli oder auch früher zu verm. 3 u. 4 Zimm., Bad, Kuchenschrank...

Elberstr. 40 Logis 300, 600 A, Sonnenl., p. 1. Oct. od. fr. u. von 1. u. 1. r.

Johannisallee 1 in die der Hauptstr. entgeg. 1/2, 1. u. 2. St., 3 Zimm., Bad, Kuchenschrank...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Reudnitz, Senefelderstr. 2, III. u. IV. St., 4 Zimmer u. Kuchenschrank, Bad, Veranda...

Logis, 380 A, in Gohlis per 1. April zu vermieten...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohnungen mit Gärten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Wohngarten, 300, 350, 470, 520 A, mit Berl. Ofen, Kuchenschrank...

Besseres Garçonlogis, einj. Fern., Kochstraße 30, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Garçonlogis, Salomonstraße 20, I. Hofe...

Krystall-Palast-Variété. 2 Vorstellungen: 1/4 Uhr ermäßigte Preise... Otto Reutter Jahrhundertbilder!

Albert-Halle. Heute Sonntag, den 25. März, Abends 8 Uhr, Einmaliger populärer Vortrag von Carl Neufeld, dem ehemaligen Gefangenen des Mahdl.

Bonorand. Heute Nachmittag Grosses Concert der Capelle Erdmann Hartmann. Anfang 1/4 Uhr. Eintritt 40 Pf.

BONORAND. Heute Sonntag, den 25. März, Abends 1/8 Uhr: Grosses Extra-Concert. Streichmusik.

Battenberg. Zwei Vorstellungen. Nachm. 1/4 Uhr und Abends 1/8 Uhr. Fröh 11-1 Uhr: Matinée, Concert u. Theater.

Kaiser-Panorama. Heute Motoren und Maschinen in Betrieb. Vom 1. April d. J. ab wird die Ausstellung als Jubel-Ausstellung betrieben.

Leipziger Palmengarten. Heute Sonntag von 4-7 Uhr Nachm. und 8-11 Uhr Abends: Concert des Musikcorps des Kgl. 8. Inf.-Regts. No. 179.

Panorama. Heute: Grosses Frühchoppen-Concert. Anfang 1/11 Uhr. Capelle: 77. Art.-Reg. Heute Spezialität: Roastbeef u. Prinzesskartoffeln.

Hôtel zum Grünen Baum. empfielt seine freundlichen Localitäten. Heute Sonntag 2 grosse Concerte des Damen-Trompeter-Corps Brandt-Gaedicke.

Stadt Keller. Heute Drei große humor. Doppel-Concerte. Capellen: Donnathillen und Sterzelino.



# Schloßkeller.

Max Hässler.

Leipzig-Reudnitz. Telefon 1065.

Befreimtes Concert, Ball u. Garten-Etablissement.

Strassenbahn-Verbindung nach allen Richtungen.

**Grosses Extra-Militär-Concert** (Trompetercorps des 2. Alanen-Regts. Nr. 18)

Sonntag, den 25. März: **Grosser Ball.**

Legte Ballmusik vor Oftern.

**Unterhaltungsmusik.**

Concert u. Ball, arrangirt von den Mitgliedern der Capelle G. Coblenz. Sonntag, den 1. April: **2 grosse Concerte** von dem gesammten Musikcorps des Thüring. Inf.-Regts. Nr. 153 aus Altenburg. Mittwoch, den 4. April: **Symphonie-Concert.**

## Hôtel Schloss Drachenfels.

Rendez-vous der fashionablen Welt.

August Schöpfel.

Rendez-vous der fashionablen Welt.

### Grosses Militär-Concert,

Entrée 40 Pfg. Vorzugskarten gültig.

ausgeführt vom vollen Musikcorps des Königl. Sächs. 7. Infanterie-Regiments No. 108. Direction: Herr J. H. Matthey.

Entrée 40 Pfg. Vorzugskarten gültig.

Nach dem Concert: **Elite-Ball.** Stadtbekanntes Verpflegung.

**Neu. St. Privat. Neu.**

**Diorama: Kaiser Wilhelm I. in seinem Arbeitszimmer.**

Panorama am Roseplatz.

Geöffnet v. früh 8-9 Uhr Abends. Sonn- u. Feiertags v. 11 Uhr ab. Eintrittspreis 1 Mark. — Kinder u. Militär vom Feldweibel abwärts 50 Pfg.

In den unteren Räumen: Weltrestaurant. Elektrische Beleuchtung.

Oswald Schlinko.

**Friedrichshallen**

Leipzig-Counewitz. Galeriesäle der Strassenbahn.

Heute Sonntag, den 25. März er.: **Grosses Extra-Militär-Concert**

von Trompetercorps des Königl. Sächs. Carabinier-Regiments aus Borna. Dir.: Herr Stobbermeyer Peterlein.

Höchst interessantes u. gewähltes Programm. Legte Ballmusik vor Oftern. Anfang 7 1/2 Uhr. Nachdem: **Großer Ball.** Anfang 9 1/2 Uhr. Abends von 7 Uhr ab im Restaurant Unterhaltungsmusik (Entrée frei). Gegründet E. Wicke.

**Burgkeller.**

Heute Sonntag: **2 grosse Familien-Concerte,**

ausgeführt vom Concert-Orchester des Herrn Musikdir. Fr. Eyle. Anfang 4 und 8 Uhr. Carl Steinhilber.

**Kast's** Restaurant und Café, Schlossgasse No. 10. Heute, sowie täglich Freiconcert. Flotte, schnelle Bedienung. — Reichhaltige Speisekarte.

**Panthleon. Grosser Ball.** Dresden Str. 20. Heute J. Munkelt.

**Flora. Grosse Ballmusik.** Anfang 4 Uhr. J. Michael.

**Goldner Helm**

Eutritzscher. Station bei der Strassenbahn.

Heute Sonntag: **Concert u. Ballmusik.** Legte Ballmusik vor Oftern. Anfang 7 1/2 Uhr. H. Reinholdt und sein Orchester, gut geübte Sängergesellschaft. Spezialität: H. Kiesen-Pfannkuchen. W. Julius.

**Etablissement Sanssouci.**

Heute — Sonntag — Heute **Grosses Ballfest.**

Ununterbrochen 2 Musikcorps. Feenhaftes Beleuchtung. Des Demi-Vierge. Marsch von Henri José. La Mysterieuse. Walzer von L. C. Desormes.

Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pfg.

Vorläufige Anzeige! Vom 1. April ab bis incl. 15. April o. Vorläufige Anzeige! Täglich: **Wiener Possen-Ensemble.** Nur Kräfte I. Ranges! Echt Wiener Humor! W. Städter.

**Hôtel de Saxe.**

Heute und folgende Tage: **Original-Ausschank** des weltberühmten **Salvator-Bieres**

bei Adler, Wirt und Salvatorbierhändler aller Art. Telicite Salvatorwürste und prächtige Decoration. — Salvatorfest — a la Nockherberg-München. — Großes Frühstücken-Concert. Entrée frei

NB. Es ist mir gelungen, nach 2 Forderungen des löblichen weltberühmten Salvatorbieres zu erlangen, u. kommen dieselben von jetzt ab zum Ausdank. Jede nochmalig erprobt dazu ein.

**Gosenschlösschen Eutritzscher**

Heute Sonntag: **Concert und Ball.** J. Jurisch.

**Café Reichspost.**

Familien-Local allerersten Ranges. **Grosses Concert** und Ueberraschungen, ausgeführt von der **Hamburger Jäger-Capelle und Fanfaren-Bläser.** Es ladet ergebenst ein Julius Schumann.

**Eberl-Bräu**

16 Thomaskirchhof 16. Heute und folgende Tage: **Eberl-Bock.** Gute Rüche. Bis zum Ausdank. K. Bockwürste. Leo Knoke.

**Neuer Gasthof & Leipzig-Gohlis**

**Grosses Doppel-Concert**

ausgeführt vom Musikcorps des Königl. Sächsischen 10. Infanterie-Regiments Nr. 134, Direction: Königl. Musikdirektor A. Jahrom, und den Leipziger Sängern aus dem Krähwinkel-Bau. Auf allgemeinem Wunsch: **Auftreten der imitirten Barrisons!** Sensationelles Programm! **Nach dem Concert Grosser Elite-Ball.** (Legte Tanzsonntag vor Oftern.) Anfang 3 Uhr. Entrée 30 Pfg. Nächsten Sonntag, den 1. April (Jubiläum): **Vocal- und Instrumental-Concert,** unter gütiger Mitwirkung des Herzoglichen Musikdirectors Herrn A. Schleichert (Composition) und des Herrn Concertmeisters J. Sander aus Weidau (Sollist), sowie der Capelle des 134. Regiments. Direction: Herr A. Ringer. Nächstes sächs. Pilsener. Schatzkammerherr Max Kippel. Leipzig 4787.

**Gute Quelle** Brühl 42.

Heute Sonntag: **Mit vollständigem neuem Programm 2 Vorstellungen**

Nachmittags Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pfg. Abends Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfg. J. Stahlbauer.

**Schneider's Kulmbacher Bierstube**

Nicolaistrasse 51. Heute und folgende Tage: **letzter Anstich Bock-Bier letzter Anstich.**

**Stieglitzens Hof.** Markt 13. Joh. H. Wahlg. Thomaskirchhof 4. Heute **Bockbier** aus der berühmten Brauerei J. G. Reif, Nürnberg.

**Kaiserpark L.-Gohlis.**

Denkmal 1781. (Haltestelle der elektr. Strassenbahn.) Denkm. 1781. Empfehlung: sehr reichhaltige Speisekarte, sowie vorzügliche Bier, als: echt sächsisches Pilsener, Lagerbier der Dampfbräuerei Weidau. **Pfannkuchen,** sowie Kuchen, diverse Sorten. **Flügelkränzchen.** Entrée frei. Gegründet Ludwig Kaufmann.

**TIVOLI**

Heute Sonntag **Grosses Ball-Fest.** Anfang 4 Uhr. Starkbesetztes Orchester. Entrée 30 Pfg. Beliebteste Ballmusik. Vornehmster Saal.

**Restaurant Tivoli.** Angenehmer Aufenthalt. Vorzügliche Küche. Reichhaltige Stammkarte zu kleinen Preisen. E. Bier, Gese, prima Weiss etc. Billards. Emil Noth.

**Obstweinschänke Schloss DEBRAHOF**

Conditorei u. Café **Leipzig-Eutritzscher.** Elegante Restaurationsräume, circa 700 Personen fassend. **Angenehmster Familien-Aufenthalt.** Telefon 1680. Max Albrecht.

**Felsenkeller.**

L.-Pflugwitz. Heute Sonntag, den 25. März: **Grosses Extra-Concert** vom Neuen Leipziger Concert-Orchester unter Leitung des Herrn Musikdirectors Günther Coblenz. **Nach dem Concert: Großer Ball.** W. Cantz. NB. Donnerstag, den 29. März: **Gr. Symphonie-Concert** von der gesammten Capelle Coblenz unter Mitwirkung der Opernsängerin Fr. Erna Wolf-Honau.

**Automaten-Restaurant u. Café**

part. 26 Mainstr. 26 1. Etage. Interessant ORIGINAL Interessant Interessant Interessant ORIGINAL

**Hotel Stadt London**

Zaunergarten. Nicolaistrasse 14. Heidelberger Fass. Täglich **Grosses Concert** der Sächsischen Tamburitzan-Capelle. E. Bier, Vorzügl. Küche. Heute Frühstücken-Concert. Otto Reich.

**Höhne's Gasthof Wahren.**

Heute Sonntag: **Grosses Militär-Concert** vom Trompeter-Corps des 2. Königl. Sächs. Train-Bat. Nr. 19 unter Leitung seines Dirigenten E. Herklotz. **Nach dem Concert: Großer Ball.** Moja höflich einladet M. Höhne.

**Elsterthal L.-Schleussig.**

Heute **Ballmusik.** Speisen und Getränke nur vorzüglich. C. Andreas.

Größtes Concert-, Theater- und Ball-Etablissement, weit über 5000 Personen fassend. - Telefon No. 5651.

Im eleganten Wintergarten jeden Sonntag von Abends 6 Uhr an: **Unterhaltungskonzert.** Entrée frei.

Heute Sonntag, den 25. März 1900 (Nachmittag):

# Grosses Militär-Extra-Concert

von der vollständigen Capelle des 107. Regiments unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdirectors

Herrn **Carl Walther.**

Nach dem Concert: **Letzter Grosser Ball vor dem Feste.**

NB. Heute Sonntag in dieser Saison: **Letzte selbstgebackene Pfannkuchen mit diverser Fülle (Specialität).**

# Grosses Abschieds-Concert

vor dem Abbrücken nach Würzen!!! von der vollständigen Capelle des 179. Regiments unter persönlicher Leitung seines Dirigenten

Herrn **J. Kapitan.**

Nach dem Concert: **Letzter Grosser Ball vor dem Feste.**

NB. Heute Sonntag in dieser Saison: **Letzte selbstgebackene Pfannkuchen mit diverser Fülle (Specialität).**

F. L. Braudt.

# Schützenhaus C. Sellerhausen.

Heute Sonntag: **Grosses Militär-Extra-Concert**

von Trompetercorps des Reg. Säch. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 68 aus Mielz. Direction: Herr Stabstemp. P. Arnold.

Nachdem: **Grosser Ball.**

Son 7 Uhr ab im altdeutschen Restaurant **Unterhaltungsmusik** bei freiem Entrée.

Morgen Montag: **Rein Concert.** Sonntag, den 1. April: **Grosses Militär-Concert**

von der Capelle der 106. er, unter Mitwirkung des Mendelssohn-Quartetts.

Gr. humor. Concert von Neumann's Leipziger humoristischen Sängern.

# Drei Lilien

Jeden Dienstag **Humoristische Soirée und Ball** der Leipziger Säger

# Orpheum.

Heute Sonntag: **Grosses Extra-Militär-Concert** von der Capelle des Reg. Säch. Inf.-Regts. Nr. 134.

# Terrasse L.-Kleinzschocher.

Concert und Ballmusik.

# Reichsverweiser

Concert und Ballmusik.

NB. Sonntag, den 1. April: **Humoristisches Concert.**

Restaurant und Café **Rothenburger Erker.**

# Mockau

Alter Gasthof. Grosse Extra-Ballmusik.

# Hôtel de Russie.

Meine feine Weinstube, sowie mein Restaurant halte bestens empfohlen.

# Hôtel Fürstenhof.

Wintergarten.

Menü: Bouillon, Getrüffeltrüffel, Schokolade, Salat und div. Compotes.

# Café Bittner

Ecke Petersstrasse, Eingang Schlossgasse 2.

**Der Reichshof** vorm. Alwin Noth.

14 Schul-Strasse 14

Telephon No. 2399.

Feinste Küche, Weinstuben, Rathskeller, Stadtküche, Hochzeiten, Hochvornehme Gesellschafts-Säle, Renommirte Stadtküche, Vereinsfestlichkeiten.

**L.-Volkmarsdorf, Thüringer Hof.**

am Markt, Concert- und Ballhaus.

Jeden Sonntag von 4 Uhr an **große öffentliche Ballmusik.**

Früh 11 Uhr große **Matinée**, sowie täglich bis 31. März **Concert** der hier beliebt gewordenen **Damen-Capelle „Luna“.**

Telegramm: Vom 1. April ab täglich **Concert** der spanischen Damen-Capelle „Juanita“.

**Casino zum Rosenthal**

Rosenthalgasse 8/10 Robert Arnold

Elegante Festsäle mit Bühneneinrichtung

Festlichkeiten jeder Art, besonders eingerichtet für Familien-Festlichkeiten, Hochzeiten, Diners etc.

Angenehme Restaurations-Localitäten. - Café.

Täglich: **Grosser Mittagstisch** zu civilen Preisen (auch Abendsmahl).

**Zill's Tunnel.**

Gr. freundl. Localitäten. Anerkannt guter Mittagstisch.

Bürgerliche Küche. Exquisite Biere.

Al. Saal zu Hochzeiten bestens empfohlen.

**Wilde Jamp**

Frankl. Apfelwein Bier.

Vorzügliches Mittagstisch. Morgen, sowie jeden Montag-Abd. Pilsener.

**Restaurant & Café zur „Stadt Wien“.**

Leipzig, Mittelstraße Nr. 19.

empfehlen seine Localitäten zur gef. Benutzung.

**Barbarossahöhle.**

Größte Höhle Deutschlands.

Gasthof z. Stern, L.-Lössnig.

Concert und Ballmusik.

**„Gries Eck“**

Restaurant und Gosenstube

Dorotheenstrasse 11.

Suppen, Suppen, Suppen, Suppen.

**Zum Landsknecht**

Heute **Speckkuchen u. Ragout fin.**

Kräftigen Mittagstisch in 1/2 u. 1/4 Post.

**Kulmb. Bierstube „Grosse Tuchhalle“.**

Heute früh: **Speckkuchen u. Ragout fin.**

Kräftiger Mittagstisch mit Suppe 50 Pf.

**E. Schoebel's Weinstuben.**

50 Hindenburgstrasse 50, Leipzig 3008.

Wein in Flaschen und Gläsern. Reichhaltiges kaltes Buffet.

**Weinstuben zum Herren-Keller**

Georgenstr. 1b u. Reichenhain, in Nähe des Krügel-Platzes.

**R. Leidhold's Kulmbacher Bierhallen.**

4 Entenstraße 4.

Unf...  
in b...  
We...  
Reip...  
ein...  
Th...  
Zügl...  
Pete...  
L. Mare...  
Be...  
Erped...  
Die...  
Sapel...  
directi...  
burg...  
kows...  
hauses...  
Wir...  
grosse...  
hohe...  
digem...  
Widm...  
Conce...  
voller...  
der h...  
geber...  
Lei...  
Che...  
Die...  
ersuch...  
nemen...  
Empfa...  
Ent...  
I. Brod...  
Voll...  
Obst...  
Wald...  
jeder...  
We...  
in...  
G...  
E...  
S...  
Bere...  
25. Mär...

















London, 22. März. (Anfang Februar-Verkauf) 49 1/2. Vorrath in Manila auf 100 000 B. geschätzt. Jute ruhig.

London, 22. März. 4 Uhr 45 Min. Jute ruhig.

Dresden, 22. März. Weibstoffe. Es ist anzunehmen, dass die weiblichen Berichte über die große Käsefabrik in Paris nicht ganz zuverlässig gewesen sind, sondern nur die in der Fabrik nicht ganz zurückgelassen sind. Diese geben jedoch die besten Nachrichten.

Dresden, 22. März. Leder. Ueber das Berliner Ledergeschäft ist nach dieser Woche wenig zu sagen, da es im Wesentlichen unverändert bleibt. Im Gegensatz hierzu ist die Nachfrage nach Leder für die Lederfabrikanten in Berlin sehr lebhaft.

London, 22. März. (Anfang Februar-Verkauf) 49 1/2. Vorrath in Manila auf 100 000 B. geschätzt. Jute ruhig.

London, 22. März. (Anfang Februar-Verkauf) 49 1/2. Vorrath in Manila auf 100 000 B. geschätzt. Jute ruhig.

London, 22. März. (Anfang Februar-Verkauf) 49 1/2. Vorrath in Manila auf 100 000 B. geschätzt. Jute ruhig.

London, 22. März. (Anfang Februar-Verkauf) 49 1/2. Vorrath in Manila auf 100 000 B. geschätzt. Jute ruhig.

London, 22. März. (Anfang Februar-Verkauf) 49 1/2. Vorrath in Manila auf 100 000 B. geschätzt. Jute ruhig.

London, 22. März. (Anfang Februar-Verkauf) 49 1/2. Vorrath in Manila auf 100 000 B. geschätzt. Jute ruhig.

Chicago, 22. März. Weizen anfangs auf günstige Ertragsberichte Argentinien abgewandt, beruhigte sich später auf gute Prospektive Erträge. Weizen nach den anstehenden Erträgen durchweg Vorlauf auf günstige europäische Marktberichte, sowie im Hinblick auf die Preissteigerung des Lebensmittels und die Leereschiffung.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Chicago, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Neueste Coursberichte.

Table with columns for various commodities like Gold, Silver, and different types of bonds, listing prices and changes.

Coursberichte der Bankströme in Halle a. S.

Table showing exchange rates and prices for various bank notes and currencies.

Leipziger Marktpreis-Bericht

Table listing market prices for various goods such as flour, oil, and other commodities.

Hamburg, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Hamburg, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Hamburg, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Hamburg, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Hamburg, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Hamburg, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Hamburg, 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Warenmarkt am 22. März.

Table with multiple columns listing various goods and their market prices, including different types of oil, sugar, and other commodities.

Schiffahrt am 22. März.

Table listing shipping schedules, including ship names, destinations, and departure times.

Warenmarkt am 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Warenmarkt am 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Warenmarkt am 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Warenmarkt am 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.

Warenmarkt am 22. März. (Anfang) Weizen Juli 07% - Mai Juli 07% - Schmalz Juli 07%.